

MITTEILUNGSBLATT

GEMEINDE STEGAURACH | LANDKREIS BAMBERG

Schloßplatz 1 | 96135 Stegaurach | www.stegaurach.de | verwaltung@stegaurach.de | Tel.: 0951-99 222-0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, Do.: 14.00 – 18.00 Uhr



3. Jahrgang

1. Juli 2015

Nr. 06



So, 12.07. Einweihung Bücherei Stegaurach (am Schulplatz 1, bei Regen im Bürgersaal)

Programm:

13.30 Uhr | ökumenische Segnung durch Domkapitular Heinrich Hohl,
Pfarrer Johannes Wagner-Friedrich und Pfarrer Walter Ries

14.00 Uhr Festreden | 1. Bürgermeister Thilo Wagner,
Landrat Johann Kalb und Dipl. Theol. Stefan Eß

anschließend | Unterhaltung für die ganze Familie | Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt



Auf zur Kirchweih...

Kirchweih in Stegaurach
03.07. – 06.07.



Bei uns in der Gemeinde Seite 13
Kirchliche Nachrichten Seite 14



Senioren und Jugend Seite 16
Vereine Seite 20

Infotafel

Notrufnummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129 315
Ärztlicher Notfallruf	116 117
Giftnotruf	030 19240
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451

Wichtige Telefonnummern

Ärztliche Bereitschaftspraxis	09546 88888
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110-111
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)	0800 1110-222
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502691
Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Bamberg e.V.	0951 28192
Frauenhaus Bamberg - Hilfe und Beratung für Frauen und Kinder	0951 58280
Psychosoz. Beratungs- u. Behandlungsstellen für Sucht- kranke u. deren Angehörige	0951 29957-40
Katholische Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen	0951 29957-50
Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	0951 868518
Telefonseelsorge Bamberg	0800 1110-111
Bayerisches Rotes Kreuz (BRK) Kreisverband Bamberg	0951 98189-0

Kliniken

Einrichtungen im Landkreis Bamberg

Juraklinik Scheßlitz	09542 779-0
Steigerwaldklinik Burgebrach	09546 88-0
Seniotel Pflegedienst Scheßlitz gGmbH	09542 779-0
Klinik am Eichelberg Burgebrach	09546 88-510

Kliniken in der Stadt Bamberg

Klinikum am Bruderwald	0951 503-0
Klinik Dr. Schellerer	0951 9833-0
Klinikum am Michaelsberg	0951 503-0
Geburtshaus Bamberg	0951 303637

Bürgersprechstunde im Rathaus

Jeden Ersten Donnerstag im Monat findet im Rathaus (ohne Voranmeldung) eine Bürgersprechstunde mit dem 1. Bürgermeister, Tilo Wagner, von 17.00 bis 19.00 Uhr statt.

Bücherei Stegaurach

.....	Tel.: 0951 5098962
Öffnungszeiten:	Mo 7.45 – 12.45 Uhr
	Di 15.00 – 17.00 Uhr
	Mi 10.00 – 11.00 Uhr
	Do 17.00 – 20.00 Uhr

Wertstoffhof Waizendorf-Kaifeck

Waizendorf-Kaifeck

96135 Stegaurach-Waizendorf	Sommerzeit (30.03.-27.10.):	Mi 14:00 – 18:00 Uhr, Sa 9:00 – 14:00 Uhr
Tel.: 0951 85705	Winterzeit (27.10.-30.03.):	Mi 14:00 – 17:00 Uhr, Sa 10:00 – 13:00 Uhr

Impressum Mitteilungsblatt – Amtsblatt der Gemeinde Stegaurach –

Erscheinungsweise: Einmal im Monat
– Änderungen vorbehalten –

Nächste Ausgabe: Freitag 31.07.2015
Redaktionsschluss: Montag 20.07.2015

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: amtsblatt@stegaurach.de

Herausgeber:

Gemeinde Stegaurach
Schlossplatz 1
96135 Stegaurach

Telefon 0951 99222-0
www.stegaurach.de
verwaltung@stegaurach.de

Verantwortlich für Anzeigen:

Jörg Schild-Müller, c/o creo Druck & Medienservice GmbH

Anzeigenannahme:

Marie-Therese Spöckner, Tel. 08571/926550
werbeagentur-spoeckner@gmx.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

Parteiverkehr:

Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Informationen durch den Bürgermeister

Perlen des Landkreises Jelenia Góra

Noch bis zum 17. Juli ist im Rathaus Stegaurach die Ausstellung „Perlen des Landkreises Jelenia Góra“ zu sehen. Sie kann während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden, der Eintritt ist frei. Vor Ort erwarten die Besucher Fotografien von Elżbieta Bojczuk und Grzegorz Truchanowicz. Die beiden Fotokünstler verbinden die Fotografie mit ausgedehnten Spaziergängen und Bergwanderungen durch die Landschaft am Fuße der Schneekoppe.

Zur Ausstellungseröffnung am 14. Juni reiste eine Delegation des Landkreises Jelenia Góra in den Landkreis Bamberg. Landrat Johann Kalb und Bürgermeister Thilo Wagner empfingen die neu gewählte Landrätin Anna Koniecznyńska, die sich im Rahmen ihres Besuchs auch in die Goldenen Bücher des Landkreises Bamberg und der Gemeinde Stegaurach eintrug.

Die Partnerschaft zwischen den Landkreis Bamberg und dem polnischen Landkreis Jelenia Góra besteht seit der Unterzeichnung des offiziellen Partnerschaftsvertrages im Juli 2007. In regelmäßigen gegenseitigen Besuchen tauschen sich die Landkreise und deren Bürger nicht nur auf politischer Ebene aus. Ziel der Partnerschaft ist vor allem eine Zusammenarbeit in den Bereichen Kultur, Tourismus, Sport und Gesundheitswesen.

Die kreisfreie Stadt Jelenia Góra – das ehemalige Hirschberg – liegt in Niederschlesien, etwa 450 km von Bamberg entfernt, rund 90 km südwestlich von Breslau und 70 km östlich von Görlitz. Der umliegende Landkreis hat eine Fläche von 628 km². Rund 60.000 Einwohner leben dort in neun kreisangehörigen Gemeinden. Das Hirschberger Tal wird im Süden durch das Riesengebirge begrenzt. Die mit 1.602 Metern höchste Erhebung im Riesengebirge ist die Schneekoppe. Sie ist der höchste Berg der Sudeten und Tschechiens, über ihren Gipfel verläuft die Staatsgrenze zwischen Polen und Tschechien. In den Sommermonaten ist die Gegend um Jelenia Góra das Ziel zahlreicher Wanderer, im Winter locken Kilometer lange Pisten und hervorragende Schneeverhältnisse nicht nur aus Polen und Tschechien Wintersportfans an. Herausragendes Merkmal des Hirschberger Tales ist die große Anzahl an Landsitzen und Schlössern.


KREIS JELENIA GÓRA


Photoausstellung

**GRZEGORZ TRUCHANOWICZ
ELŻBIETA BOJCZUK**

„Perlen des Kreises Jelenia Góra“




Schirmherrschaft:
Anna Koniecznyńska - Landrat Kreises Jelenia Góra
Michał Orman - Gemeindevorsteher Mysłakowice



Goldene Hochzeit im Hause Rottmann

Die Eheleute Renate und Heinrich Rottmann aus Mühlendorf feierten am 29. Mai 2015 ihre Goldene Hochzeit.

2. Bürgermeister Bernd Fricke gratulierte zu diesem besonderen Anlass von offizieller Seite.



FAHRSCHULE GEUSS

freundlich - preiswert - kompetent

96135 Stegaurach Obstleite 8

0951.290 680 0172.86 00 33 1

Unterricht und Anmeldung:

Montag + Mittwoch ab 17:45 h

Anmeldung jederzeit auch nach tel. Vereinbarung möglich!

MALERBETRIEB

Förtzsch

GMBH

- Fassadenrenovierungen
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutzarbeiten



www.malerbetrieb-foertsch.de



**Münchner Ring 21 - 23a
96050 Bamberg**

**Tel. 09 51 / 13 04 54
Fax 09 51 / 13 03 52**

Der Bus-Abfahrtsplan für den Seniorenausflug am 06.08.2015 wird im Mitteilungsblatt August 2015 und auf der Homepage der Gemeinde Stegaurach, www.stegaurach.de, veröffentlicht.



SENIORENFAHRT GEMEINDE STEGAURACH 2015 BROMBACHSEE UND WEIßENBURG

Personenzahl auf 180 Anmeldungen begrenzt!

06.08.2015

ABFAHRT **9.00 UHR**

ANKUNFT ca. **21:00 UHR**

TAGESPROGRAMM

- WEIßWURSTFRÜHSTÜCK WÄHREND EINER SCHIFFFAHRT AUF DEM BROMBACHSEE
- STADTFÜHRUNG DURCH WEIßENBURG
- ZEIT ZUR FREIEN VERFÜGUNG IN WEIßENBURG
- ABENDESSEN IM LANDGASTHAUS „ZUR LINDE“ IN PLEINFELD/STIRN



Verbindliche Anmeldung Gemeinde Stegaurach bis spätestens **24.07.2015**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Wächtler, unter h.waechtler@stegaurach.de oder Tel. 0951/99222-40 täglich erreichbar bis 13.30 Uhr.

Personenzahl

Tel.Nr.

Name:

Anschrift:

Unterschrift:

Bitte **alle** Angaben ausfüllen! Anmeldung kann sonst nicht berücksichtigt werden!



Amtliche Bekanntmachungen

Bürgersprechstunde im Rathaus

Jeden Ersten Donnerstag im Monat findet im Rathaus (ohne Voranmeldung) eine Bürgersprechstunde von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Die nächste Bürgersprechstunde ist am 02. Juli 2015.

Ihr Thilo Wagner
1. Bürgermeister

Im Monat Juli 2015 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 13.07.2015, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 14.07.2015, 19.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport**, Mi. 22.07.2015, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Rechnungsprüfungsausschuss**, Mi. 08.07.2015, 18.00 Uhr
Prüferzimmer des Rathauses Stegaurach (OG 7), Schloßplatz 1

Achtung:

Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Müllabfuhr im Juli 2015

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im Juli 2015 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Restmülltonne	Do. 02.07.2015
	Do. 16.07.2015
	Do. 30.07.2015
Papiertonne	Do. 23.07.2015
Biotonne	Do. 09.07.2015
	Do. 23.07.2015

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt im ganzen Gemeindegebiet am

Dienstag 28.07.2015

HINWEIS: Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Sperrmüll

Zwei Mal pro Jahr kann für jedes angemeldete Grundstück kostenlos Sperrmüll abgeholt werden. Eine Anmeldung der Gegenstände ist vorher **jedoch** unbedingt erforderlich! Die Anmeldung hat beim **Landratsamt Bamberg** unter Tel. 85-555 (Di. - Do. von 9.00 - 12.00 Uhr), mittels Sperrmüllkarte am Abfallkalender oder unter www.landkreis-bamberg.de zu erfolgen.

Anmeldeschluss für die nächste **Sperrmüllsammlung:**
Mi. 05.08.2015

Wertstoffhof Stegaurach (im Ortsteil Waizendorf-Kaifeck)

Öffnungszeiten: Sommer (ab 30.03.) Winter (ab 27.10.)
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr Mi. 14.00 - 17.00 Uhr
Sa. 09.00 - 14.00 Uhr Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Ein weiterer Wertstoffhof in der Nähe befindet sich noch in Burgebrach, Kapellenfeld 9 (Bauhof).

Problemabfallsammlung im Landkreis

Wasserlösliche Wandfarben sind keine Problemabfälle

Für den Bereich der **Gemeinde Stegaurach** ist folgender Termin für die **Problemabfallsammlung** im Sommer 2015 vorgesehen:

11. Juli 2015, 8.30 Uhr – 10.00 Uhr, gemeindlicher Bauhof, Hartlandener Straße

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass wasserlösliche Wandfarben („Dispersionsfarben“) keine gefährlichen Stoffe enthalten und daher auch nicht am Problemmüllfahrzeug abgegeben werden müssen. In vielen Landkreisen sind Wandfarben aus diesem Grund generell bei der Problemabfallsammlung ausgeschlossen.

Im Landkreis Bamberg gilt derzeit folgende Regelung:

- Eintrocknete Wandfarben oder leere Eimer werden nicht mehr angenommen.
- Sind die Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. Dies gilt sowohl für private Haushalte, wie auch für Gewerbebetriebe. Stehen größere Mengen an flüssigen Wandfarben zur Entsorgung an, sollte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises aufgenommen werden.

Entsorgungshinweise für Dispersionsfarben:

„Pinselfeine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke können über die Restmülltonne entsorgt werden, Eimer wiederum in den gelben Sack oder zum Wertstoffhof.

Falls sich die eingetrocknete Farbe nicht mehr aus dem Eimer entfernen lässt, kann das gesamte Gebinde über die Restmülltonne entsorgt werden.

Weiter bittet die Abfallwirtschaft folgende Hinweise zu beachten:

- Im Rahmen der Problemabfallsammlung des Landkreises dürfen nur „haushaltsübliche Mengen“ an problematischen Abfällen abgegeben werden. Fallen größere Mengen an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, sollte Kontakt mit der Abfallberatung aufgenommen werden.
- Altöl ist von der Annahme weiterhin ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölgeseetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ nur in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, ausgeschlossen.

Folgende Abfälle werden beispielsweise angenommen:

- Grundsätzlich: Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“
- Energiesparlampen
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Lack, Farbe, Benzin, Nitroverdüner, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.
- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrsymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- PCB-Kondensatoren, z.B. aus alten Fernsehern und Waschmaschinen

Nicht angenommen werden z.B.:

Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl, Rückgabe beim Handel), Leuchtstoffröhren (Wertstoffhof), Hausmüll, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten

Im Zeitraum des 01.07. bis 31.07.2015 werden voraussichtlich Hubschrauberlandeübungen, der Bundeswehr und der Streitkräfte Entsendestaaten, im Raum Stegaurach stattfinden. Diese Übungen können u.a. nachts ablaufen. Bitte halten Sie sich von den Einrichtungen der üübenden Truppen fern.

Aufmerksamer Nachbar - der beste Einbruchsschutz

Alljährlich im Herbst und Winter haben Wohnungseinbrecher Hochkonjunktur. Die Gefahr der sogenannten Tages- und Dämmerungswohnungseinbrüche steigt an. Die Einbrecher bevorzugen vor allem Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser in Wohngebieten, zuweilen aber auch Wohnungen in größeren Mietshäusern.

Die Täter nutzen die Abwesenheit der Hausbewohner aus, um tagsüber in die Wohnungen oder Häuser einzudringen. Zusätzlich bieten ihnen die nun eher eintretende Dämmerung und Dunkelheit mehr Schutz vor Entdeckung.

Sie gelangen häufig über den Garten in das Grundstück und hebeln Fenster oder Terrassentüren auf. Hauptsächlich haben sie es auf Bargeld, Schmuck oder ähnlich leicht zu transportierende Wertsachen wie Laptops und Handys abgesehen.

Nicht selten baldern die Täter das Objekt vorher gründlich aus. In manchen Fällen werden auch Kontrollanrufe getätigt, um herauszufinden, ob tatsächlich kein Mensch im Haus ist.

Ein Wohnungseinbruch bedeutet für die Opfer nicht nur materiellen Schaden. Die Tatsache, dass sich ein unbekannter Fremder in der Wohnung aufhielt, ist für viele Opfer ein schwer verkraftbarer Eingriff in ihre Privatsphäre. Doch Nachbarn, die einander helfen, gibt es fast immer. Daher rät die Polizei, den Kontakt zum Nachbarn zu pflegen. In einer aufmerksamen Nachbarschaft haben Einbrecher und Diebe kaum eine Chance.

So schützen Sie sich vor ungebetenen Gästen:

- Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück und sprechen Sie diese an.
- Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Sorgen Sie dafür, dass in Mehrfamilienhäusern die Hauseingangs-, Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.
- Gekippte Fenster sind offene Fenster und von Einbrechern leicht zu öffnen. Auch wenn Sie Ihr Haus nur kurzzeitig verlassen, schließen Sie leicht zugänglich Fenster und ziehen Sie die Türe nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie diese immer zweifach ab.
- Betreuen Sie die Wohnung länger abwesender Nachbarn, indem Sie zum Beispiel den Briefkasten leeren. Es geht darum einen bewohnten Eindruck zu erwecken.
- Rollläden sollten zur Nachtzeit – und keinesfalls tagsüber – geschlossen werden. Schließlich wollen Sie ja nicht schon auf den ersten Blick Ihre Abwesenheit signalisieren.
- Alarmieren Sie bei Gefahr und in Verdachtsfällen sofort Ihre Polizei über Notruf 110. Der Notruf ist von jedem Münz- und Kartentelefon kostenlos ohne Münzen oder Telefonkarte und mit dem Handy auch ohne Karte möglich.

Kerwa

*Auf dä Schtroß, do is a Treim,
Sichst di Kinnä schpringa?
Kannä mooch im Templ bleim –
Bein Wirt höät mäs scho singa.*

*Alla hom heit einen Duäschit,
Dä Kruuck is widdä leä:
Des kummt vo dä schweinän Wuäschit:
„Maich, tu nuch aana heä!“*

Gerhard Schmidt



Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberfranken



Sprechtagstermine in der Bibliothek im Rathaus Bamberg, Maxplatz 3

**erster Dienstag im Monat
jeweils von 09.00 - 16.00 Uhr**

Dienstag, den 07.07.2015

Dienstag, den 04.08.2015

Dienstag, den 01.09.2015

Dienstag, den 06.10.2015

Dienstag, den 03.11.2015

Dienstag, den 01.12.2015

Sprechtage im 2. Halbjahr 2015

Die Beratungskräfte des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Oberfranken – bieten an den Sprechtagen folgende Dienstleistungen an:

➤ allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum

- Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – SGB IX)
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)
- Landeserziehungsgeldgesetz (LERzGG)

➤ umfangreichere Beratungen, spezielle Problembehandlungen die den Rückgriff auf eine Akte erfordern sowie Auskünfte zum

- Bundesversorgungsgesetz (BVG)
- Opferentschädigungsgesetz (OEG)
- Soldatenversorgungsgesetz (SVG)
- Zivildienstgesetz (ZDG)
- Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- Bayerischen Blindengeldgesetz (BayBlindG)

die über allgemeine Hilfestellungen hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung.

- Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen
- Entgegennahme von Anträgen
- Entgegennahme von Widersprüchen

Sie erreichen das ZBFBS – Region Oberfranken unter der Rufnummer 0921/605-1.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Stegaurach im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Stegaurach vom 12.05.2015 (Nr. 2015/GR/008)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister Wagner begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, die Zuhörer und die Presse.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister Wagner, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 14.04. und 28.04.2015 (06+07/15ö)

Die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen vom 14.04. und 28.04.2015 (06+07/15ö) werden ohne Einwände genehmigt.

TOP 02 Vorstellung Verkehrskonzept Fa. Steinbacher Consult für die Bereiche „OT Waizendorf“, „Köstlersleite“ und „Im Köstlersbrunn“

Die Firma Steinbacher Ingenieurgesellschaft mbh & Co.KG wurde von der Gemeinde Stegaurach mit Beschluss des Bauausschusses am 06.10.2014 beauftragt, eine Verkehrsanalyse im Bereich „Frensdorfer Straße“ in Ortsteil Waizendorf zu erstellen. Hintergrund war der Unfall mit einem Schulkind im Jahr 2013.

Die Erstellung der Analyse beinhaltet die Begutachtung der Verkehrssituation vor Ort, die Erstellung eines Konzeptes und die Vorstellung der Analyse im Gemeinderat.

Im Zuge der Ortsbesichtigung in Waizendorf wurde die Firma Steinbacher Consult ebenso beauftragt, eine Begutachtung der Straßen „Im Köstlersbrunn“ und „Köstlersleite“ vorzunehmen.

Die Ergebnisse werden nun dem Gemeinderat vorgestellt und zur weiteren Beratung übergeben.

Zu diesem TOP begrüßte 1. Bürgermeister WAGNER Herrn ZETTL, von der beauftragten Firma Steinbacher Ingenieurgesellschaft mbh & Co.KG, der die Analyse mit einer Power-Point Präsentation ausführlich dem Gemeinderat vorstellte.

Für den Ortsteil „Waizendorf“ wurden drei mögliche Varianten für die Verkehrsverbesserung vorgestellt, sowie für „Köstlersleite/Im Köstlersbrunn“ ein Konzept „Verkehrsberuhigter Bereich“.

Nach ausführlicher Vorstellung der verschiedenen Varianten stand Herr ZETTL den Gemeinderäten für eventuelle Fragen zur Verfügung.

Die vorgestellten Maßnahmen sollen in der nächsten Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung behandelt und vorberaten werden.

TOP 03 Verlängerung des Zeitvertrages mit der Fa. OCHS, Nürnberg, für die Unterhaltung der Abwasseranlagen und Straßen der Gemeinde Stegaurach

Mit Beschluss des Gemeinderates Stegaurach wurde in der Sitzung vom 07.05.2013 (TOP 2nö) der Zeitvertrag für die Unterhaltung der Abwasseranlagen und Straßen der Gemeinde Stegaurach an die Firma OCHS in Nürnberg (zum Angebotspreis von 195.766,31 EUR) vergeben. Der Vertrag wurde schon einmal für die Zeit 2014/15 mit einer Anhebung um 2% auf die Einheitspreise verlängert.

Nun soll der Vertrag für die Zeit 2015/16 verlängert werden. Durch die Firma OCHS wurde mit Schreiben vom 21.01.2015 mitgeteilt, dass die Einheitspreise der einzelnen Positionen um 3% anzuheben sind.

Vom Wasserzweckverband Auracher Gruppe, welcher ebenfalls einen (höher dotierten) Zeitvertrag mit der Firma OCHS abgeschlossen hat, wurde mit der Firma OCHS eine Anhebung um 1,5% ausgehandelt. Der Wasserzweckverbandsausschuss hat in seiner Sitzung am 28.01.2015 beschlossen, den Zeitvertrag 2015/16 vom 01.06.2015 bis 31.05.2016 mit einem Zuschlag von 1,5% auf die Einheitspreise der einzelnen Positionen zu verlängern.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, den Auftrag für die Zeitvertragsarbeiten für die Abwasseranlagen der Gemeinde Stegaurach mit der Firma OCHS, entsprechend dem vorliegenden Angebot mit einer Anhebung der Einheitspreise um 1,5%, für die Zeit vom 01.06.2015 bis 31.05.2016 zu verlängern.

TOP 04 Widmung des Pfarrsaals im „Luigi Padovese“-Pfarrheim Stegaurach als Trauraum für den Standesamtsbezirk Stegaurach

Das Trauzimmer des Rathauses ist aufgrund seiner Größe auf rund 18 Gäste der Trauung beschränkt. Die alternative Nutzung des im Dachgeschoss befindlichen Sitzungssaales durch größere Gesellschaften ist wegen des fehlenden Aufzuges für alle Teilnehmer, insbesondere für Ältere und Gehbehinderte sehr beschwerlich.

Es wurde daher zwischenzeitlich von der Gemeinde Stegaurach mit der Katholischen Kirchenstiftung schriftlich vereinbart, dass im neuen Pfarrsaal („Luigi Padovese“ Pfarrheim) der Kirchenstiftung Stegaurach Eheschließungen abgehalten werden können. Dazu wird im Erdgeschoss der Pfarrsaal entsprechend hergerichtet. Der Standesbeamte hätte daher nunmehr die Möglichkeit, mit größeren Hochzeitsgesellschaften in den benachbarten Pfarrsaal auszuweichen.

Von Seiten der Verwaltung wird auf folgendes hingewiesen:

- Nach § 14 Personenstandsgesetz (PStG) soll die Eheschließung in einer der Bedeutung der Ehe entsprechenden würdigen Form, die dem Standesbeamten eine ordnungsmäßige Vornahme seiner Amtshandlung ermöglicht, vorgenommen werden.
- Die Gemeinden sind im Rahmen ihrer Organisationshoheit befugt, zu den Diensträumen des Standesbeamten auch Räumlichkeiten außerhalb des Amtsgebäudes zu bestimmen.
- Die Gemeinde legt generell fest, welche Räume bzw. Räumlichkeiten zum Zwecke der Eheschließung von den Bürgern genutzt werden können. Darunter sind sowohl öffentliche als auch private Räumlichkeiten zu verstehen, die zu Trauzimmern gewidmet werden. Hierbei empfiehlt es sich, die untere Standesamtsaufsicht zu beteiligen.
- Die Räumlichkeiten müssen im Sinne des § 14 PStG nach Art und Ausstattung der Bedeutung der Eheschließung entsprechen.
- Es muss sich um einen abgeschlossenen Raum handeln, über den der Standesbeamte während der Trauung die Sachherrschaft hat; dabei muss er ggf. auch Ordnungsgewalt ausüben können (z.B. Störer hinausweisen). Trauungen außerhalb geschlossener Räume sind unzulässig.
- Die ordnungsgemäße Beurkundung der Eheschließung im Sinne des § 14 PStG muss sichergestellt sein, d.h. der Standesbeamte muss in der Lage sein, die Willenserklärungen der Verlobten entgegen zu nehmen.
- Die Ausführungen gelten auch für die Begründung einer Lebenspartnerschaft.

Der Raum im Pfarrsaal erfüllt die vorgenannten Voraussetzungen. Durch die abgeschlossene Vereinbarung ist auch sichergestellt, dass der Standesbeamte während der Eheschließung bzw. der Begründung der Lebenspartnerschaft über diesen Raum allein das Hausrecht ausüben kann. Die Standesamtsaufsicht im Landratsamt Bamberg hat der Nutzung des Pfarrsaales zugestimmt.

Zur Eheschließung außerhalb der Amtsräume des Rathauses ist die entsprechende Widmung der Räumlichkeiten als Trauraum notwendig. Gemäß der räumlichen und sachlichen Zuständigkeit ist dies vom Gemeinderat Stegaurach entsprechend zu beschließen.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, den Pfarrsaal im „Luigi Padovese“-Pfarrheim Stegaurach als Trauraum für den Standesamtsbezirk Stegaurach zu widmen.

TOP 05 Antrag auf Erwerb des Grundstücks Fl.Nr. 151 Gmkg. Stegaurach hier: Errichtung eines Mehrgenerationen-Spielplatzes (Antrag CSU-Bürgerblock vom 26.01.2015)

Mit Schreiben vom 26.01.2015 beantragt die Fraktion CSU-Bürgerblock für die Errichtung eines Mehrgenerationen-Spielplatzes den Kauf des Grundstücks Fl.Nr. 151 Gmkg. Stegaurach. Das Grundstück befindet sich südlich des „Siebenschläferweges“ zwischen Mutzershof und der Kapelle an der „Hartlandener Straße“.

Das Grundstück befindet sich nach § 35 BauGB planungsrechtlich im Außenbereich. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als landwirtschaftliche Fläche festgesetzt.

Eine Bebauung des Grundstücks wie im Antrag vorgeschlagen ist aus Sicht der Verwaltung baurechtlich nicht zu verwirklichen, da es im Außenbereich liegt. Die straßenmäßige Erschließung fehlt und es gibt keine Ver- und Entsorgungsleitungen. Aufgrund der aktuellen Rechtsprechung ist der Außenbereich von jeglicher Bebauung freizuhalten und der Innenbereich zu verdichten.

GR PALASTI erläuterte dem Gemeinderat die geplanten Maßnahmen.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, die Errichtung eines Mehrgenerationen-Spielplatzes und übergibt das weitere Vorgehen an den Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport und dem Bauausschuss. Es soll weiter nach geeigneten Flächen gesucht und eine rechtliche Stellungnahme des Landratsamtes Bamberg für das Grundstück Fl.Nr. 151 eingeholt werden.

TOP 06 Informationen durch den Bürgermeister

TOP 06 A Informationen über die abgehaltenen Bürgerversammlungen 2015

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass die drei Bürgerversammlungen von insgesamt knapp 85 Besuchern verfolgt wurden. Der Inhalt der Vorträge ist bereits auf der Homepage veröffentlicht worden. Die vorgebrachten Wortmeldungen wurden festgehalten und dem Gemeinderat vorgelegt.

TOP 06 B LOGO-Wettbewerb – Einladung

1. Bürgermeister WAGNER lädt alle Gemeinderäte zu einer Collage aller eingereichten Logos am Montag, 18. Mai 2015 um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal der Gemeinde Stegaurach ein.

TOP 06 C SBKS-Sitzung

Die nächste SBKS-Sitzung findet am 20.05.2015 statt.

TOP 07 Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Anfragen

TOP 07 A Kirchweih Höfen

GR KRAPP lädt zur Kirchweih in Höfen am 16./17.05.2015 ein. Am Samstag um 18.00 Uhr Kirchweihbaum-Aufstellung am Feuerwehrhaus und Sonntag 08.30 Uhr Kirchweihgottesdienst mit anschl. Weißwurstessen.

TOP 07 B Konzept „Jung kauft Alt“

GR'in MÜHLHOFF-KEMPGEN erkundigt sich über das Konzept „Jung kauft Alt“.

1. Bürgermeister WAGNER teilt mit, dass das Konzept in einem Vortrag vorgestellt werden soll.

TOP 07 C Buswartehäuschen Mühlendorf

GR OPPAWSKY teilt mit, dass bei der Reinigung der Buswartehäuschen die Vogelaufkleber mit entfernt wurden. Es sollten wieder neue angebracht werden.

1. Bürgermeister WAGNER nimmt dies zur Kenntnis und gibt die Informationen an den Bauhof weiter.

TOP 07 D Spielplatz Mühlendorf

GR OPPAWSKY teilt mit, dass der Spielplatz in der Brunnleite einen neuen Farbanstrich gebrauchen könnte.

1. Bürgermeister WAGNER nimmt dies zur Kenntnis und gibt die Informationen an den Bauhof weiter.

TOP 07 E Projekt „Gustav kommt“

GR'in MÜHLHOFF-KEMPGEN informiert über das Projekt „Gustav kommt“. Bei diesem Mehr-Generationenprojekt besuchen junge Mütter mit ihrem Baby wöchentlich Seniorenheime und sollen den älteren Menschen damit Glücksgefühle und Wohlfühlmomente schenken. Das Projekt sollte eventuell mit Frau LOTZE besprochen werden und 1. Bürgermeister WAGNER wird im Seniorenzentrum Stegaurach über eine eventuelle Ausführung des Projektes nachfragen.

TOP 07 F Spielplatz Unteraurach

GR KRAPP erkundigt sich nach dem Sachstand auf dem Spielplatz Unteraurach.

1. Bürgermeister WAGNER teilt mit, dass der Bauhof diesbezüglich bereits informiert ist und mit der Beseitigung der Mängel beauftragt wurde.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Stegaurach im Besprechungszimmer des Verwaltungsgebäudes in Stegaurach vom 01.06.2015 (Nr. 2015/BA/006)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Bauausschuss in einer der nächsten Sitzungen.

2. Bürgermeister FRICKE begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Bauausschusses und die Zuhörer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 2. Bürgermeister FRICKE, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen BA-Sitzung vom 04.05.2015 (Nr. 005/2015ö)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen BA-Sitzung vom 04.05.2015 (Nr. 005/2015ö) wurde an alle Ausschussmitglieder verschickt.

Das Protokoll der letzten BA-Sitzung vom 04.05.2015 (Nr. 05/2015) wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 02 Bauantrag auf Errichtung eines Doppelhauses mit Carport und Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 610/152 Gmkg. Stegaurach - Debring, Georg-Achziger-Ring 20 -

Das betreffende Grundstück befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Neuaurach – 8. Änderung“. Die antragstellende Firma plant auf dem o.g. Grundstück die Errichtung eines Doppelhauses mit Carport und Stellplätzen.

Für den Bau benötigt die antragstellende Baufirma jedoch Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Geschossigkeit (BPlan I+D, geplant II), des Kniestocks (BPlan maximal 50 cm, geplant 2,11 m), der Dachart (BPlan Satteldach, geplant versetztes Pultdach) der Dachneigung (BPlan 30 Grad – 38 Grad, geplant 20 Grad – 25 Grad) und der Errichtung eines Carports außerhalb der Baugrenzen.

Bereits im Vorfeld wurde vom Antragsteller eine formlose Anfrage zur Bebauung des Grundstücks eingereicht, welche in der Bauausschusssitzung am 13.04.2015 unter TOP 5ö behandelt und die Befreiungen in Aussicht gestellt wurden.

In der näheren Umgebung befindet sich bereits ein ähnliches Wohngebäude mit Pultdach, welches mit den gleichen Befreiungen genehmigt wurde. Die Nachbarunterschriften sind bis auf eine Unterschrift vollständig. Die Anzahl der Stellplätze nach der gemeindlichen Garagen- und Stellplatzsatzung wurden eingehalten und rechnerisch nachgewiesen.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauantrag zuzustimmen und erteilt die Befreiungen für die geänderte Geschossigkeit, der Dachart- und Neigung, des Kniestocks, sowie der Baugrenzenüberschreitung für den Carport.

TOP 03 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gartenhäuschens auf dem Grundstück Fl.Nr. 594/13 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Oberer Mittelberg 7 -

Das betreffende Grundstück Fl.Nr. 594/13 befindet sich im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Neuaurach-Friedhof“. Die Antragstellerin plant in der Nord-Ost-Ecke des Grundstücks die Errichtung eines 9,00 qm großen Gartenhauses.

Für die Errichtung eines Gartenhäuschens benötigt die Antragstellerin von der Gemeinde Stegaurach eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Bauausführung außerhalb der Baugrenzen. Das Gartenhäuschen ist verfahrensfrei, da die Vorgaben des Art. 57 Abs. 1 Nr. 1b BayBO eingehalten werden.

Gemäß Art. 57 BayBO Abs. 1 Ziffer 1a ist die Errichtung und Änderung von Gebäuden ohne Feuerungsanlagen mit einem umbauten Raum bis zu 75 cbm verfahrensfrei.

Die notwendigen Nachbarunterschriften für die Errichtung des Gartenhauses liegen vor.

Die Erteilung einer Befreiung kann nur erfolgen, wenn das Vorhaben die Grundzüge der Planung nicht berührt und

1. Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Befreiung erfordern oder
2. die Abweichung städtebaulich vertretbar ist oder
3. die Durchführung des Bebauungsplanes zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.

Aus Sicht der Verwaltung ist die Erteilung einer isolierten Befreiung für das Gartenhäuschen genehmigungsfähig, da es sich hier um eine Nebenanlage unter 75 cbm handelt und der betroffene Nachbar keine Einwände gegen die baulichen Anlagen hat.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Errichtung eines Gartenhauses außerhalb der Baugrenzen zuzustimmen und erteilt die hierfür notwendige Befreiung.

TOP 04 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Mauer als Einfriedung auf dem Grundstück Fl.Nr. 581/31 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Bamberger Straße 29 -

Das Grundstück liegt im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Kreuzweiher“. Die Antragstellerin hat zum Abfangen des Geländes von Grundstück Fl.Nr. 581/11 Gmkg. Stegaurach (östliches Nachbargrundstück) eine Stützmauer geplant. Im weiteren Verlauf wird die Mauer an der straßenzugewandten Seite parallel der Bamberger Straße verlängert, um an dieser Seite die Errichtung eines geschützten Kfz-Stellplatzes im Vorgartenbereich zu ermöglichen.

Die Mauer an der straßenzugewandten Seite soll mit einer Höhe von 92 cm auf einer Länge von ca. 4,20 m fortgeführt werden. An der straßenzugewandten Seite (Bamberger Straße) wird die Flucht der bestehenden Mauer des Nachbarn, die 42 cm hoch ist, aufgenommen und um zwei Steinreihen von 50 cm erhöht. Grund für die Erhöhung ist der Schutz vor Steinschlag von passierenden Fahrzeugen auf der Bamberger Straße. Die Errichtung eines Carports ist nicht geplant.

Für die Errichtung der Einfriedungsmauer an der straßenzugewandten Seite benötigt die Antragstellerin eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Einfriedungen, da im Bebauungsplan nur Holz- oder Maschendrahtzäune zugelassen sind. Mauern und Einfriedungen sind Art. 57 Abs. 1 Nr. 7 BayBO verfahrensfrei. Die Nachbarunterschrift des betreffenden Grundstücks ist erteilt worden.

Die Erteilung einer Befreiung kann nur erfolgen, wenn das Vorhaben die Grundzüge der Planung nicht berührt und

1. Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Befreiung erfordern oder
2. die Abweichung städtebaulich vertretbar ist oder
3. die Durchführung des Bebauungsplanes zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.

Die Erhöhung der bestehenden Mauer auf 92 cm an der straßenzugewandten Seite ist aus Sicht der Verwaltung vertretbar. In erster Linie muss das Gelände zur Nachbarin abgefangen werden. Aus gestalterischer Sicht ist dann die Höhenangleichung der zwei Mauern sinnvoll, um ein einheitliches Gesamtbild zu erhalten. In der Bamberger Straße befinden sich mehrere Steinmauern, Zäune mit Holzverkleidungen und einige Thujenhecken, die wesentlich höher sind. Auch die Hecke der Nachbarin liegt mit ca. 110 cm noch über der Mauer.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt dem vorliegenden Antrag zuzustimmen und erteilt die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Errichtung einer Steinmauer an der straßenzugewandten Seite. Die Gesamthöhe der Mauer darf nach Fertigstellung an der höchsten Stelle 1,00 m nicht überschreiten.

TOP 05 Diskussion über die Ausbesserung von Schäden in Ortsstraßen im Jahr 2015

Bauhofleiter HEBENDANZ hat in einer Zusammenstellung die Ortsstraßen aufgelistet, die aufgrund von Straßenschäden ausgebessert werden sollten. Hierbei geht es um die Versiegelung von einzelnen Schäden und Schlaglöchern in der Straßendecke, die im Jahr 2015 noch durchgeführt werden könnte. Die Zusammenstellung wurde den Bauausschussmitgliedern in der heutigen Sitzung ausgeteilt.

Die Mitglieder des Bauausschusses sollen entscheiden, welche Straßen aus der Zusammenstellung gebündelt ausgebessert werden sollten, um hier günstige Angebote erzielen zu können.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, möglichst zeitnah (vor der Sommerpause) einen Ortstermin durchzuführen, an dem die bestehenden Schäden begutachtet werden und vor Ort entschieden wird, in welchem Verfahren die jeweilige Straße bzw. der Schaden repariert werden kann oder soll. Gleichzeitig sollen die Mitglieder des Bauausschusses oder des Gemeinderates weitere schadhafte Stellen melden, um so eine Liste mit dringlichen Schäden zu erstellen.

TOP 06 Diskussion über die Sanierung von Ortsstraßen in den kommenden Jahren

Bauhofleiter HEBENDANZ hat in einer Zusammenstellung die Ortsstraßen aufgelistet, die aufgrund von extremen Straßenschäden saniert werden sollten. Hierbei geht es insbesondere um den Neuaufbau der Asphaltdecke.

Die Mitglieder des Bauausschusses sollten darüber diskutieren, welche Straßen in den nächsten Jahren aufgrund größerer Straßenschäden saniert werden müssen. Eine Entscheidung, welche Straße ausgebessert

und welche saniert wird, trifft der Bauausschuss. Zur Entscheidungsfindung wird den Mitgliedern des Bauausschusses ein Gutachten der LGA über die Straßenzustände im Ortsgebiet in digitaler Form zugesandt.

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, möglichst zeitnah (vor der Sommerpause) einen Ortstermin durchzuführen, um die vom Bauhof genannten Straßen zu besichtigen (s. Anlage) und eine Priorisierung vorzunehmen, welche Straßen in Stegaurach aufgrund größerer Schäden die kommenden Jahre saniert werden sollten.

TOP 07 Informationen durch den Bürgermeister

TOP 07 A Sanierung des Siebenschläferweges

2. Bürgermeister FRICKE teilt dem Gremium mit, dass am heutigen 01.06.2015 mit der Sanierung des „Siebenschläferweges“ begonnen wird. Ausführende Baufirma ist die Firma GÖHL. Die Baumaßnahme wird in einem Zeitraum von 2 Wochen durchgeführt.

TOP 07 B Gemeindlicher Parkplatz in der Schulstraße

2. Bürgermeister Bernd FRICKE teilt mit, dass für den Bedienstetenparkplatz der Gemeinde Stegaurach in der „Schulstraße“ von der Verwaltung eine beschilderte Parksituation getroffen wird. So soll der Parkplatz Montag bis Freitag von 6.30 Uhr bis 19.00 Uhr (Regelarbeitszeit lt. Dienstvereinbarung) ausschließlich als Behördenparkplatz genutzt werden können. Außerhalb dieser Zeiten kann der Parkplatz auch von „Nichtbediensteten“ genutzt werden.

TOP 07 C Zwangsversteigerung verschiedener Grundstücke im Gemeindegebiet

2. Bürgermeister Bernd FRICKE teilt mit, dass die Verwaltung (Herr FRICKE, Herr RUß) am Mittwoch, den 03.06.2015 an einer Versteigerung teilnehmen wird. Grund für die Teilnahme ist der jetzige Verlauf des „Siebenschläferweges“ auf dem zu versteigernden Grundstück Fl.Nr. 832 Gmkg. Stegaurach (Nähe Mutzershof). Um die Sanierung vollständig durchführen zu können und rechtlich auf der sicheren Seite zu sein, sollte dieses Grundstück ersteigert werden.

Die Mitglieder des Bauausschusses beauftragen 2. Bürgermeister Bernd FRICKE an der Versteigerung teilzunehmen, um für das besagte Grundstück mitzubieten. Als Höchstgrenze zum Erwerb des Grundstücks wurde dem 2. Bürgermeister Bernd FRICKE von seitens der Mitglieder des Bauausschusses einstimmig ein Preis von 3,50 EUR/qm zugesprochen.

TOP 07 D Antrag der BNL - Errichtung eines Schotterweges zwischen Unteraurach und der BA 21

2. Bürgermeister FRICKE teilt mit, dass es vor der heutigen Bauausschusssitzung einen gemeinsamen Ortstermin mit Gemeinderat KRAPP gegeben hat. Die Partei BNL schlägt vor, den Trampelpfad zwischen der Kreisstraße BA 21 und der „Dorfstraße“ in Unteraurach entlang des Regenrückhaltebeckens und der Firma HOFMANN aufzuschottern.

Die Mitglieder des Bauausschusses sind der Meinung, dass GR KRAPP die Eigentümer kontaktieren sollte, um das jeweilige Einverständnis der Grundstücksbesitzer zur Aufschotterung einzuholen. Der Bauhof könnte damit beauftragt werden, Splitt (Basaltsplitt) zu liefern. Die Aufschotterung erfolgt dann in Eigenregie.

TOP 07 E Einstellung eines Bauingenieurs für das Bauamt

2. Bürgermeister Bernd FRICKE stellt eine von der Verwaltung gefertigte Stellenausschreibung für die Stelle eines Bauingenieurs vor. Die Mitglieder des Bauausschusses sollen über die Stelle beraten, insbesondere, ob diese auf Verwaltungsbasis oder als Bauingenieur zur Umsetzung ausgeschrieben werden soll. Der Bauausschuss ist sich einig, dass die Stelle eines „technischen“ Bauingenieurs notwendiger ist als die eines „Verwaltungsrechtlers“.

TOP 08 Wünsche, Anträge, Sonstiges

TOP 08 A Entstehung von Grundstückspreisen für gemeindliche Grundstücke

GR HÖPFNER möchte von 2. Bürgermeister FRICKE wissen, wie die Grundstückspreise z.B. für das geplante Doppelhaus aus TOP 02 ermittelt werden, nachdem dieses gemeindliche Grundstück verkauft wurde.

2. Bürgermeister FRICKE nimmt diese Anfrage auf und wird diese in der nächsten Bauausschusssitzung beantworten.

TOP 08 B Altkleidercontainer im Gemeindegebiet

GR HÖPFNER erkundigt sich nach der Zulässigkeit der im Ortsgebiet stehenden Altkleidercontainer, insbesondere auf öffentlichen Straßengrund am Friedhof und z.B. am Kreuzweiher neben der Tankstelle.

2. Bürgermeister FRICKE nimmt die Frage auf und teilt dem Gremium mit, dass in der nächsten Sitzung über den aktuellen Sachstand und die rechtliche Situation berichtet wird.

TOP 08 C Pflege des Scherkreuzes im Ortsteil Höfen

GR HEBERLEIN teilt 2. Bürgermeister FRICKE mit, dass es notwendig wäre, vor der Fronleichnamsprozession die Hecke um das Kreuz am „Scherweg“ in Höfen noch einmal zu schneiden.

2. Bürgermeister FRICKE nimmt die Anfrage auf und bittet den heute ebenfalls anwesenden Bauhofleiter HEBENDANZ hierfür weitere Veranlassungen zu treffen.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Stegaurach im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Stegaurach vom 09.06.2015 (Nr. 2015/GR/009)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister Wagner begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, die Zuhörer und die Presse.
Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister Wagner, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 12.05.2015 (Nr. 08/15ö)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 12.05.2015 (08/15ö) wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 02 Anlage eines Weges im Bereich des Buswartehäuschens in Hartlanden

Diverse Schulbushelfer und Bürger aus Hartlanden haben angeregt, dass an der Böschung zum Weiher in Hartlanden ein gepflasterter Weg vom Anwesen WENDLAND bis zum Buswartehäuschen angelegt werden sollte. Hier müsste zusätzlich noch eine Teilfläche erworben werden.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss Stegaurach hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 11.02.2015 vorberaten.

Vom Gremium wird die Befestigung des Weges als Asphaltdecke oder als Schotterweg mit wassergebundener Decke vorgeschlagen. Zudem sollte überlegt werden, die vorhandenen Steine durch kleinere Steine zu ersetzen.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss Stegaurach empfiehlt dem Gemeinderat, über den vorgeschlagenen Fußweg zu beraten und ggfs. 1. Bürgermeister WAGNER zu beauftragen, die notwendigen Grundstücksverhandlungen durchzuführen.

Aus Sicht der Verwaltung wird die Anlegung dieses Weges als sinnvoll angesehen. Dieser sollte jedoch hinter den dort abgelegten Steinen angelegt werden, um ein Parken auf dem Weg zu verhindern. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass zusätzlich noch eine Teilfläche erworben werden müsste.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, entsprechend der Empfehlung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 11.02.2015 an der Böschung beim Weiher in Hartlanden einen Weg vom Anwesen WENDLAND bis zum Buswartehäuschen anzulegen. Der Weg soll hinter den dort abgelegten Steinen angelegt werden, um ein evtl. Parken auf dem neuen Gehweg zu verhindern. Der Weg ist wasserdurchlässig zu befestigen. 1. Bürgermeister WAGNER wird beauftragt, die notwendigen Grundstücksverhandlungen zum Erwerb der für den Wegebau noch benötigten Teilfläche durchzuführen. Der Antrag wird an den Bauausschuss übergeben und dieser beauftragt, einen Ortstermin durchzuführen.

TOP 03 Antrag auf Abbau der vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen im Bereich „Wildensorger Straße“/„Haseneggern“ (ASt.: Herr FRANKENBERGER Johann, Wildensorger Str. 26, 96135 Stegaurach)

Herr FRANKENBERGER beantragt im Bereich der Kreuzung „Wildensorger Straße“ / „Haseneggern“ / „Altenburgblick“ die Verkehrszeichen 205 und 301 abzubauen, um eine „Rechts vor Links“-Situation zu schaffen.

In der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 11.02.2015 (TOP 22ö) wurde über diesen Sachverhalt bereits vorberaten und an den Gemeinderat weitergegeben.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss Stegaurach empfiehlt dem Gemeinderat, dem Antrag nicht zuzustimmen und die bestehende Beschilderung zu belassen.

Bereits in einer Verkehrsschau am 28.07.2010 wurde damals angeregt, die aufgestellten Verkehrszeichen zu entfernen um eine „Rechts vor Links“-Situation zu schaffen. Allerdings sollten an diesen Kreuzungen dann für mindestens 6 Monate die Verkehrszeichen 101 mit Zusatzzeichen „Hier gilt Rechts vor Links“ aus allen Richtungen kommend, aufgestellt werden.

Dies wurde vom damaligen Gemeinderat aus Verkehrssicherheitsgründen und der Beschaffenheit der Kreuzungen abgelehnt. Sollte der amtierende Gemeinderat nun anderer Meinung sein, müssen 10 neue Verkehrszeichen mit Zusatzzeichen angeschafft werden, da dies auch noch die Kreuzungen „Wildensorger Straße“ / „Schwalbenweg“ und die Einmündung „Freiersstraße“ / „Wildensorger Straße“ betrifft.

Aktuell soll die Parkplatzsituation der gesamten „Wildensorger Straße“ (vgl. TOP 24ö der UVA-Sitzung vom 11.02.2015) überplant werden. Als Folge daraus wird der betreffende Kreuzungsbereich „entschärft“.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss Stegaurach empfiehlt, dem vorliegenden Antrag nicht zuzustimmen und die bestehende Beschilderung zu belassen.

Die Behandlung des TOP wurde zurückgestellt und sollte in einer der nächsten Sitzungen nochmals auf die Tagesordnung.

TOP 04 Umbau der Einmündungsbereiche „Haseneggern“/„Tränkseeweg“ und „Haseneggern“/„Reiherweg“

Herr FRANKENBERGER beantragt den Umbau der Einmündungen des „Tränkseeweges“ und des „Reiherweges“ in die Straße „Haseneggern“, um dort nach seiner Meinung „echte“ „Rechts-vor-Links“-Situationen zu schaffen. In diesem Bereich handelt es sich um eine 30 km/h Zone. Aus den durchgeführten Messergebnissen ist allerdings zu entnehmen, dass sich der größte Teil der Verkehrsteilnehmer an diese Geschwindigkeitsbegrenzung hält.

Grundsätzlich wäre aus Sicht der Verwaltung ein Umbau der beiden Einmündungen möglich, um hier eine „Rechts-vor-Links“-Situation zu erschaffen. Hierbei müsste eine Baumaßnahme durchgeführt werden, die nach der Straßenausbaubeitragssatzung abgerechnet wird. Also in Folge daraus müssten die Anwohner einen erheblichen Teil der Kosten übernehmen. Zudem müsste der verkehrsberuhigte Bereich (Verkehrszeichen 325) im „Reiherweg“ aufgehoben werden.

Ferner regt Herr FRANKENBERGER an, die Straße „Haseneggern“ als Sackgasse auszuweisen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass Großfahrzeuge wie Busse oder Lkws die Straße fast nicht benutzen bzw. es handelt sich fast ausschließlich um Anlieger- oder Anlieferverkehr. Die Beschilderung der Straße zur Sackgasse wäre nicht zu begründen.

In der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 11.02.2015 (TOP 22ö) wurde über diesen Sachverhalt bereits vorberaten und an den Gemeinderat weitergegeben.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss Stegaurach empfiehlt dem Gemeinderat, dem Antrag nicht zuzustimmen. Ebenso sollte der Antrag auf Anbringung eines Sackgassenschildes nicht befürwortet werden.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, entsprechend der Empfehlung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 11.02.2015 den Antrag auf Umbau der Einmündungsbereiche „Haseneggern“ / „Tränkseeweg“ und „Haseneggern“ / „Reiherweg“ abzulehnen. Die Straße „Haseneggern“ wird nicht als Sackgasse ausgewiesen.

TOP 05 Verbesserung der Parksituation in der „Wildensorger Straße“ in Stegaurach hier: Einführung eines Zonenhalteverbotes

In der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 11.02.2015 (TOP 24ö) wurde über diesen Sachverhalt bereits vorberaten und an den Gemeinderat weitergegeben.

Rettungsdienste und Entsorger beschwerten sich über die Parksituation

in der „Wildensorger Straße“. Betroffen sind vor allem die Bereiche bei der Arztpraxis (Dr. WAGNER), im Einmündungsbereich in die „Bamberger Straße“, „Freierstraße“ und am Forsthaus.

Die „Wildensorger Straße“ sollte komplett mit einem Zonenhalteverbot mit Zusatzzeichen (Parken in den markierten Flächen erlaubt) aus-
geschildert werden. Es werden hierfür 7 Verkehrszeichen 290.1 mit
Zusatzschildern benötigt. Beim Ausschildern mit normalen Verkehrs-
zeichen würden mehr Schilder benötigt werden. Gleichzeitig reicht es
aus, die gekennzeichneten Parkmöglichkeiten mit Haken auf der Straße
zu markieren. Wer somit außerhalb der markierten Fläche parkt, parkt
rechtswidrig!

Bei der Beschilderung sollte auf den fließenden Verkehr und genügend
Ausweichmöglichkeiten für entgegenkommenden Verkehr achtgegeben
werden. Des Weiteren sollten einige Parkplätze als Kurzparkzone und
mindestens ein Parkplatz für Menschen mit Behinderung ausgewiesen
werden. Der Kreuzungsbereich „Wildensorger Straße“ / „Hasenegger“
/ „Altenburgblick“ muss bei der Ausweisung der Parkplätze überlegt
geplant werden, da hier auch Schulkinder die Kreuzung queren.

Auch vom Landratsamt Bamberg würde diese Möglichkeit begrüßt und
unterstützt werden. Im Vorfeld sollten die Anwohner über die geplante
Beschilderung und über die neuen Parkmöglichkeiten informiert werden.

Dieser TOP wurde zurückgestellt und 1. Bürgermeister WAGNER wird
beauftragt, nochmals Gespräche mit den Anwohner betreffend dieser
Thematik zu führen.

TOP 06 Beteiligung der Gemeinde Stegaurach an der Bündel- ausschreibung des Bayerischen Gemeindetages für die kommunale Strombeschaffung in Bayern (2017 - 2019)

Bei den meisten bayerischen Kommunen und Zweckverbänden laufen
zum 31.12.2016 die Stromlieferverträge aus, weil diese bereits an der
letzten Bündelausschreibung teilgenommen haben.

Der Bayerische Gemeindetag hat sich nach einer Marktanalyse dazu
entschieden, bereits jetzt eine neue Bündelausschreibung durchzuführen,
um die günstigen Konditionen sichern zu können. Der Bayerische
Gemeindetag hat angeboten, für die bayerischen Kommunen wieder
gemeinsame Bündelausschreibungen für die Strombeschaffung durch-
zuführen.

Die Ausschreibung der Dienstleistung erfolgt durch die renommierte KU-
BUS Kommunalberatung und Service GmbH. KUBUS hat bereits die erste
Bündelausschreibung Strom mit einem guten Ergebnis durchgeführt.
Zur Beteiligung der Gemeinde ist diesmal der Abschluss eines unbe-
fristeten Dienstleistungsvertrages mit der KUBUS GmbH erforderlich.
Dies soll für zukünftige Ausschreibungen Erleichterungen bringen. Der
Dienstleistungsvertrag ist jedoch jederzeit kündbar und das Honorar
wird auch nur bei der Teilnahme an Ausschreibungen fällig.

Die Gemeinde Stegaurach bezieht ihren Strom als Strommix derzeit
von der Fa. Stadtwerke Burg GmbH. Der Liefervertrag läuft ebenfalls
im Dezember 2016 aus. Der Strompreis für die gemeindlichen Liegen-
schaften beträgt derzeit 4,185 Cent/kWh und für die Straßenbeleuchtung
3,670 Cent/kWh.

Die Gemeinde entscheidet über die Art (Normal- oder Ökostrom) des
Stroms und in welchen Losen (Standard, RLM, Straßenbeleuchtung) die
verschiedenen Abnahmestellen zugeordnet werden sollen.

Die Verwaltung schlägt vor, an der Bündelausschreibung teilzunehmen
und den entsprechenden Dienstleistungsvertrag abzuschließen, da in
der Kommune die hierfür erforderlichen Ressourcen nicht vorhanden
sind und aus dem erprobten und vergaberechtlich sicheren Ausschrei-
bungsverfahren weiterhin niedrige Preise erwartet werden.

Um dem Gremium zur Meinungsfindung zur künftigen Art des zu bezie-
henden Stroms (Normal- oder Ökostrom) eine Entscheidungsgrundlage
zu bieten, wurde von der Verwaltung zunächst versucht, den Preis-
unterschied zwischen Normalstrom und Ökostrom sowie die Art des
Strombezugs bei den Kommunen im Landkreis Bamberg zu erfragen. In
den Landkreiskommunen werden sowohl Ökostrom- als auch Strommix-
Tarife verwendet. Ein abschließendes Ergebnis liegt leider noch nicht vor.

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, die Aufgabe der Ausschreibung
für Ökostrom von Lieferleistungen für elektronische Energie für die
Lieferjahre 2017 bis 2019, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen
umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle
zu übertragen.

1. Bürgermeister WAGNER wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunal-
beratung und Service GmbH einen befristeten Dienstleistungsvertrag

über die Vorbereitung und Durchführung der Bündelausschreibung
für die Lieferung von elektronischer Energie über ein Web-basiertes
Beschaffungsportal abzuschließen.
Die Zahlen über die Kosten der Ausschreibung werden nachgereicht.

TOP 07 Informationen des Bürgermeisters

TOP 07 A Sanierung der Stützmauer an der Staatsstraße St 2276 (OD Stegaurach) entlang der Aurach auf Höhe des Sport- lerheims Stegaurach

1. Bürgermeister WAGNER teilt mit, dass gemäß dem Schreiben vom
Ingenieurbüro Balling der vom Straßenbauamt geforderte Hochbord und
das Gelände mit Stahlseilfüllung seitens der Gemeinde nicht erstellt
werden müssen, da die Absturzhöhe kleiner als 2,00 m ist. Somit ist
das Schreiben vom 19.05.2015 über ein Gespräch mit Herrn STRIGL
vom Staatlichen Bauamt gegenstandslos.

TOP 07 B „Siebenschläferweg“

1. Bürgermeister WAGNER informiert über die Ersteigerung des be-
nötigten Grundstücks am „Siebenschläferweg“. Derzeit findet die As-
phaltierung des Weges statt, geplante Beendigung der Baumaßnahme
ist KW 24.
GR'in MUSIG regt an, eventuell Bänke entlang des Weges aufzustellen.

TOP 07 C Kirchweih Kreuzschuh

1. Bürgermeister WAGNER lädt zur Kreuzschuher Kirchweih am 13./14.
Juni 2015 mit der polnischen Musikgruppe Karkonosze ein.

TOP 07 D Einladung Fotoausstellung Eröffnung

1. Bürgermeister WAGNER lädt am Sonntag, 14. Juni 2015 um 17.00
Uhr zu einer Eröffnung der Fotoausstellung „Perlen des Kreises Jelenia
Góra“ im Rathaus Stegaurach ein.

TOP 07 E Büchereiöffnung - Einladung - Helferliste

1. Bürgermeister WAGNER lädt zur Neueröffnung der Bücherei am
12.07.2015 und bittet um zahlreiche Unterstützung bei der Ausführung
dieses Festes.

TOP 08 Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Anfragen

TOP 08 A Bücherei Grünanlage - Fertigstellung

GR FRICKE informiert über die Fertigstellung der Grünanlage der Büche-
rei. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass die Anlage vom Bauhof selbst
gestaltet wurde und spricht dem anwesenden Bauhofleiter HEBENDANZ
dafür ein großes Lob aus, der dies an seine Mitarbeiter weitergeben soll.

TOP 08 B Mitteilungsblatt - Neues Layout

GR'in MUSIG erklärt, dass das neue Layout des Mitteilungsblattes sehr
gut gelungen ist. GR METZNER kann sich dem nur anschließen und
spricht ebenfalls ein großes Lob aus.
1. Bürgermeister WAGNER nimmt dies zur Kenntnis und gibt das Lob
an die zuständige Medienstelle weiter.

TOP 08 C Veranstaltung - Jugendmesse und Konzert up/rising

GR KRAPP erinnert an die am 12.06.2015 um 18.30 Uhr stattfindende
up/rising Veranstaltung einer Jugendmesse und Konzert am Kirchplatz
Stegaurach.

TOP 08 D Schreiben von Herrn Werner LIEBISCH an die Gemein- deräte

GR JENDRYSIK möchte von 1. Bürgermeister WAGNER wissen, was der
Hintergrund des Beschwerdeschreibens von Herrn Werner LIEBISCH
an alle Gemeinderäte war.
2. Bürgermeister FRICKE erläutert den Gemeinderatsmitgliedern den
Sachverhalt zu dem Schreiben von Herrn Werner LIEBISCH aus Sicht
des Verwaltungsfachangestellten Herrn JÄSCHOCK.

TOP 08 E Bürgerbroschüre - Sachstand

GR REICHELTE erkundigt sich nach dem Sachstand der Bürgerbroschüre
Stegaurach.
1. Bürgermeister WAGNER erklärt, dass die Gestaltung in Bearbeitung
ist und derzeit die Seiten gesetzt und an die Gewerbetreibenden zur
Ansicht und Korrektur gesendet werden.

TOP 08 F Breitbandausbau - Sachstand

GR KRAPP erkundigt sich nach dem Sachstand des Breitbandausbaus.
1. Bürgermeister WAGNER informiert, dass derzeit das Verfahren läuft
und bereits die nächsten Schritte eingeleitet wurden.



Wasserversorgung Auracher Gruppe

Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchung 2015

Versorgung der folgenden Ortschaften durch Brunnen Stegaurach / Probenentnahme Bürgersaal Stegaurach (Tiefzone) am 21.04.2015

Stegaurach
Dellern
Dellerhof
Debring
Hartlanden
Höfen
Kaifeck
Knottenhof
Kreuzschuh
Mutzershof
Mühlendorf
Seehöflein
Unteraurach
Waizendorf

Härtebereich: III Härtegrad: 18,0°dH; Uran 238: 6,1 Mikrogramm/ Nitratwert für abgegebenes Mischwasser: 24,4 Milligramm / Liter (mg/l)

Durchschnittliche Mittelwerte der Nitratuntersuchung der Brunnen Stegaurach 2014:

Brunnen I:	25,98 mg/l	Brunnen II:	18,47 mg/l
Brunnen III:	34,66 mg/l	Brunnen IV:	32,20 mg/l

Einteilung des Härtebereichs in Härtegrad

Härtebereich	entspricht	Härtegrad in °dH
I		0 - 7
II		7 - 14
III		14 - 21
IV		über 21

Mikrobiologische Untersuchung: Bakteriologisch einwandfrei
Physikalisch-Chemische Untersuchung:

Die Grenzwerte für chemische Stoffe sind in keinem Fall überschritten. Eine detaillierte Wasseranalyse für die einzelnen Probenentnahmeorte kann bei der Verwaltung der Auracher Gruppe unter Tel. 0951 / 290 777 angefordert werden bzw. ist auf der Internetseite des Zweckverbandes unter www.aurachergruppe.de einsehbar.

Ein Heiler sucht ein Haus
für wohltätige Zwecke zu kaufen.

Telefon 01 51/61 93 58 95

Zu verkaufen
Landwirtschaftliche Nutzfläche bei Waizendorf
Gemarkung Bamberg-Bruderwald
Flur-Nr. 5/4 - 2590 qm; Flur-Nr. 5/8 - 3330 qm
Verkaufspreis: 2,00 Euro/qm

Telefon 01 57/87 81 64 67

Landratsamt



Was will ich werden?

**14. Ausbildungsmesse: BA am 4. Juli 2015
in der brose ARENA**

Was will ich werden? Welcher Beruf passt zu mir und welche Firmen gibt es überhaupt in der Region? Das alles sind Fragen, die sich Jugendliche nach Abschluss der Schule stellen. Und auch Studierende stehen immer häufiger vor der Entscheidung „Weiterstudieren oder doch lieber eine Ausbildung anfangen?“ Auf der Ausbildungsmesse:BA am Samstag, 4. Juli 2015 erhalten die Besucherinnen und Besucher Antworten auf diese Fragen.

Seit vielen Jahren zählt die Ausbildungsmesse:BA zu einer der wichtigsten Kontakt- und Informationsplattformen in der Region und findet in diesem Jahr bereits zum 14. Mal statt. Über 120 Betriebe und Institutionen werden sich am 4. Juli von 10 bis 15 Uhr in der brose Arena präsentieren und über eine Vielzahl von Perspektiven informieren. Schülerinnen und Schülern gibt der Besuch der Messe die Gelegenheit, sich einen weitreichenden Überblick zu verschaffen und zudem erste Kontakte zu auszubildenden Betrieben zu knüpfen. Für Studierende, die sich nicht sicher sind, ob eine wissenschaftliche Laufbahn wirklich das Richtige ist, stellt die Messe ebenfalls eine gute Möglichkeit dar, um in kürzester Zeit ein Gefühl für die beruflichen Perspektiven in der Region zu erhalten. Wie bereits in den vergangenen Jahren wird neben den Informationsständen wieder ein umfangreiches Vortragsprogramm angeboten. Der Eintritt ist wie immer kostenfrei.

Die beiden Schirmherren Oberbürgermeister Starke und Landrat Kalb begründen den Erfolg der Messe wie folgt: „Der Ausbildungsmarkt hat sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Heute stehen Unternehmen immer mehr vor der großen Herausforderung, ausreichend Fachkräfte zu gewinnen und im Unternehmen zu halten. Auf der Ausbildungsmesse:BA erhalten die Unternehmen die einzigartige Gelegenheit, sich einer großen Zahl von Schülerinnen und Schülern als attraktiver Ausbildungsbetrieb vorzustellen und über unterschiedliche Berufsbilder zu informieren. Gerade der erste Kontakt in diesem Zusammenhang kann von großer Bedeutung sein. Wir freuen uns, dass die Ausbildungsmesse:BA seit Jahren zu einer der wichtigsten Veranstaltungen im Bereich Ausbildung in der Region Bamberg zählt und setzen auch in Zukunft auf diese Plattform.“

Die Ausbildungsmesse:BA ist eine Veranstaltung des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Bamberg. Organisiert wird die Messe von den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg in Kooperation mit der Bamberger Congress & Event GmbH. Die Agentur „Kopfwerk“ fungiert als kreativer Partner.

Eine Auflistung der ausstellenden Betriebe sowie das ausführliche Vortragsprogramm und den Hallenplan finden Sie unter www.ausbildungsmesse-bamberg.de

Fragen zur Organisation beantworten Horst Feulner von der Bamberg Congress + Event GmbH unter Tel. 0951/9647-200, Jennifer Marek von der Wirtschaftsförderung der Stadt unter Tel. 0951/87-1311 oder Inge Werb von der Wirtschaftsförderung des Landkreises unter Tel. 0951/85-221.

Kurzinformationen zur 14. Ausbildungsmesse:BA:
Wann? Samstag, den 4. Juli 2015 von 10 bis 15 Uhr
Wo? brose Arena Bamberg,
Forchheimer Straße 15, 96050 Bamberg
Kosten: freier Eintritt

Bei uns in der Gemeinde

Führungswechsel beim Muskrat Stadt und Landkreis Bamberg

Maria Beck nun an der Muskrat-Spitze – auf ein Jahr mit hohem musikalischen Niveau zurückgeblickt

Stegaurach. Zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und anschl. Ehrungskonzert hatte der Muskrat Stadt und Landkreis Bamberg e.V. in diesem Jahr ins Foyer der Stegauracher Schule bzw. in den Bürgersaal eingeladen.

Eingeleitet wurde die JHV von einem Bläser-Quartett der gastgebenden Mühlendorfer Blasmusik. Muskrat-Vorsitzender Josef Martin konnte neben zahlreichen Delegierten der 175 dem Muskrat angehörnden Gesang- und Musikvereinen, besonders den Hausherrn, Stegaurachs 1. Bürgermeister Thilo Wagner, von der Stadt Bamberg 3. Bürgermeister Wolfgang Metzner und Bezirksrat Sigfried Stengel willkommen heißen.

Aus dem Bericht des Vorsitzenden ging deutlich hervor, dass sich das musikalische Leben im Bereich des Muskrates Stadt und Landkreis Bamberg, auf einem gesunden und hohen Niveau befindet. In seinem Rückblick konnte er von zwei sehr erfolgreichen Konzerten zum 35-jährigen Jubiläum des Muskrates berichten. Für die vom Kreistag des Landkreises bewilligten Zuschüsse dankte er recht herzlich und erwähnte, dass diese Unterstützung sowohl bei den Musikern als auch bei den Sängern, aufgrund der Fortbildungen ausnahmslos auf fruchtbaren Boden fallen würde. Leider, so bemängelte Martin, konnte man von der Stadt Bamberg, trotz intensiver Bemühungen, keinerlei finanzielle Unterstützung erreichen. Zum Schluss seines Berichtes erwähnte Josef Martin, dass er sich nach nunmehr 18 Jahren als Vorsitzender des Muskrates entschlossen habe, nicht mehr für dieses Amt anzutreten, obwohl ihm die Arbeit für die Musiker und Sänger zu jeder Zeit viel Freude bereitet habe.

Stegaurachs Erster Bürgermeister Thilo Wagner freute sich, dass der Muskrat Stegaurach für seine diesjährige Jahreshauptversammlung gewählt hat. Mit den beiden Vereinen, der Mühlendorfer Blasmusik und dem Mühlendorfer GV „Sängerlust“, habe Stegaurach zwei Sympathieträger in der Großgemeinde und man merke schon: „in Mühlendorf spielt bei uns die Musik!“ Doch auch die Kreismusikschule sei hier am Ort u. a. „daheim“ – fast jedes Klassenzimmer sei nach dem Unterricht ein Musikzimmer. So sei es richtig gewesen, dass der Muskrat nach Stegaurach gekommen sei. Mit dem Zitat, „das Glück ist wie Musik, man ist nie allein“, wünschte er der Versammlung einen guten Verlauf. Bambergs 3. Bürgermeister Wolfgang Metzner übermittelte die Grüße der Stadt Bamberg. Auf das Thema Zuschüsse wolle er nicht eingehen, sich aber künftig dafür einsetzen. Dem Landkreis dankte er für die Unterstützung der jungen Musikerinnen, Musiker, Sängerinnen und Sänger. Dankesworte richtete er an alle Ehrenamtlichen und besonders an den scheidenden Vorsitzenden Josef Martin.

Für den Sängerkreis Bamberg und dem NBMB Kreisverband Bamberg richtete Peter Märkel herzliche Grußworte an die Delegierten. 36 Jahre ist es her, so betonte Märkel, dass Dieter Morgenroth diese herausragende Einrichtung, einmalig in ganz Bayern, den Muskrat gegründet hat. Von diesem Muskrat würden die Zuschussgelder kontrolliert weitergeleitet und ohne die Tätigkeiten des Muskrates sähe es musikalisch im Landkreis Bamberg wahrscheinlich nicht so gut aus. Für diese daraus resultierenden Fortbildungsmöglichkeiten dankte er im Namen aller Sängerinnen, Sänger, Musikerinnen und Musiker dem Landkreis Bamberg und der Spitze des Muskrates. Geschäftsführer Erwin Pager informierte über die Tätigkeiten der Geschäftsstelle und erwähnte besonders, dass es die Vereine, besonders die Musikvereine, nicht versäumen sollten, künftig ihre Ehrungsanträge einzureichen, denn sie sollten daran denken, dass es ihre jungen Musikerinnen und Musiker verdienen, für ihre erreichten Leistungen auch geehrt zu werden. Besonders verwies er noch auf den Besuch des anschließenden Ehrungskonzertes im Bürgersaal.

Unter dem Wahlausschuss-Vorsitzenden, 1. Bürgermeister Thilo Wagner, gingen die anschließenden Neuwahlen reibungslos und voller Harmonie „über die Bühne“. Sämtliche Positionen – auch die Neubesetzungen – wurden einstimmig gewählt. Die nächste Periode des Muskrat-Gesamt-Ausschusses setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzende: Maria Beck; Vors. des Sängerkreises Bamberg: Peter Märkel; Vors. des Kreisverbandes im NBMB: Angelika Becher; Vertr. Vokal-Musik: Wolfram Brüggemann; Vertr. Instrumental-Musik: Harald Litz; Vertr. Kinder-Jugend-Chöre: Wolfgang Reh; Vertr. Jugendblaskapellen: Gert Lechner; Vertr. Vokal-Musik Stadt Bamberg: Gottfried Gassmann; Vertr. Instr.-Musik Stadt Bamberg: David Köster; Geschäftsführer – wird in der nächsten GA-Sitzung „bestellt“ – Erwin Pager.

Die neue Muskrat-Vorsitzende, Priesendorfs Bürgermeisterin Maria Beck, dankte für das entgegengebrachte Vertrauen, versprach, engagiert für die Belange der musikalisch tätigen Vereine einzutreten und dankte ihrem Vorgänger, Josef Martin, für seine 18-jährige Tätigkeit als Vorsitzender und besonders auch Muskrat-Gründungsmitglied Ernst Wagner, der nach 36 Jahren sein Amt als Vertreter der Jugendblaskapellen in jüngere Hände übergeben hat.

In ihrem Schlusswort dankte Vorsitzende Maria Beck für den harmonischen Verlauf der Jahreshauptversammlung und bat alle Delegierten auch dem anschl. Ehrungskonzert beizuwohnen.

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Pager, Muskrat-Geschäftsführer



Die neue Vorstandschaft des Muskrates v. l.: Erwin Pager, Gert Lechner, Harald Litz, die neue Vorsitzende Maria Beck, Peter Märkel, Angelika Becher, Wolfram Brüggemann, Gottfried Gassmann und Wolfgang Reh. Auf dem Bild fehlt: David Köster.

Stegauracher Damen feiern das Double

Die Damen der SpVgg Stegaurach haben sich erneut das Double geholt. Nach dem 10:0 Endspielsieg im Bezirkspokal gegen den ASV Oberpreuschwitz konnte man am letzten Spieltag in der Bezirksliga/West den Tabellenzweiten SV Walsdorf mit 3:0 besiegen. Mit einem Torverhältnis von 95:2 Toren und 54 Punkten beherrschte man die Liga nach Belieben und konnte den zweiten Durchmarsch hintereinander in die Bezirksoberliga schaffen. Das Team, das vom Trainerduo Steffan Seidler und Fredy Wittmann gecoacht wird, hatte in der Rückrunde keinen einzigen Treffer hinnehmen müssen und zeigte sich auch sehr Torhungrig. Hier waren Katrin Schäder mit 31 Toren und Franz Wittmann mit 20 Toren die Topscorer. Aber auch die Neuzugänge Laura Böhm, Steffi Schmelzer und Julia „Maja“ Reinhardt fügten sich schnell in das große Kollektiv ein und bewiesen, dass sie die erwünschte Verstärkungen für die Mannschaft waren und sind. Aber auch die jüngsten Spielerinnen aus dem Landesligakader der U17-Juniorinnen Lana Müller, Lena Friedel, Helene Bogensperger und Franz Schmaus konnte die Qualität der Mannschaft noch einmal nach oben schrauben. Die Mannschaft zeigte die ganze Saison über sehr schönen Damenfußball und steht zu Recht und verdient auf dem Platz an der Sonne.



Auf dem Meisterbild sehen wir von links vorne: Julia Reinhardt, Steffi Schmelzer, Mona Dippold, Franz Schmaus, Laura Böhm, Nicole Marschall. Mittlere Reihe von links: Trainer Fredy Wittmann, Helene Bogensperger, Lena Stengel, Katrin Schäder, Franz Wittmann, Tanja Schauer, Andrea Güßregen, Emma Neff, Trainer Steffan Seidler. Hintere Reihe von links: Sophia Hollmann, Amelie Burgis, Lena Schneiderwind, Lana Müller, Lena Friedel, Marina Hirt. Auf dem Bild fehlt: Anna Pflaum

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Samstag, 04.07.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 05.07. – Kirchweih – 25-jähriges Priesterjubiläum von Pfarrer Ries

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst, anschl. Agape
18.00 Uhr Gottesdienst für Junggebliebene

Montag, 06.07.

8.00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof

Donnerstag, 09.07.

19.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe in Höfen

Samstag, 11.07.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12.07.

8.30 Uhr Familiengottesdienst in Waizendorf - Patronatsfest
anschl. Weißwurstessen, Kaffee u. Kuchen
10.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 13.07.

16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniotel

Samstag, 18.07.

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Schola

Sonntag, 19.07.

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Samstag, 25.07.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Samstag, 26.07. - Ewige Anbetung

9.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst

Betstunden

10.00 - 11.00 Uhr Stegaurach
11.00 - 12.00 Uhr Unteraurach
12.00 - 13.00 Uhr Stille Anbetung
13.00 - 14.00 Uhr Hartlanden, Dellern, Dellerhof
14.00 - 15.00 Uhr Mühlendorf, Kreuzschuh, Erlau
15.00 - 16.00 Uhr Höfen
16.00 - 17.00 Uhr Waizendorf
17.00 - 18.00 Uhr Debring
18.00 - 19.00 Uhr Pfarrgemeinderat
19.00 Uhr Schlussandacht mit anschl. Prozession durch die Bamberger Straße, Wildensorger Straße, Freierraße und Schulstraße. Die Anwohner werden gebeten ihre Häuser zu schmücken.

Dienstag, 28.07.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Knottenhof

Liebe Mitchristen,

der Monat Juli läutet den Hochsommer ein. Es ist die Zeit der Hitze, der vollen Energie, der Kraft, des Überflusses und der Ernte. Der Monat Juli weist aber auch auf die ewige Ernte hin. In diesem Zusammenhang denke ich immer an einen Text aus dem Buch Kohelet im Alten Testament, der so klingt als habe der Verfasser Dauerdepressionen. Der Mann sagt nämlich in dem kurzen Abschnitt immer wieder: „Alles ist Windhauch.“ Was ist denn nach Meinung des Predigers so instabil, dass es sich einfach wegpusten lässt? Es ist das, was wir für lebensnotwendig, für existenzsichernd und unverzichtbar halten: Besitz, Wissen, Können, Erfolg. Mit anderen Worten: Bankkonto, Immobilien, eine Top-Ausbildung und dazu noch die richtigen Beziehungen. Da mischt sich der Verfasser unseres Textes in diese doch so realen Überlegungen zum Planen und zum Gelingen unseres Lebens hinein. Er sagt: Passt auf, dass ihr nicht aufs falsche Pferd setzt. Alle diese Dinge können hilfreich für das Leben sein. Wenn sie da sind, ist das nicht schlecht. Aber am Ende, bei der Ernte meines Lebens ist ein gefülltes Bankkonto nichts, eine Seifenblase. Nach den richtigen Beziehungen wird dann keiner mehr fragen. Ob ich am Tag meiner himmlischen Ernte ein Wochenendhaus am See besitze,

wird mich überhaupt nicht mehr interessieren. Glück ist nicht machbar. Aber unser alttestamentlicher Schriftsteller ist kein Mann, der in einer Art Dauertrauerzustand die Ohrläppchen immerfort bis auf den Fußboden hängen lässt. Kohelet rät uns, die ganze Schöpfung als Geschenk Gottes bewusst zu sehen, bewusst anzunehmen und uns bewusst über sie zu freuen. Die Geschenke Gottes darf ich natürlich annehmen, denn Geschenke sind dazu da, dass sie angenommen werden. Gott will, dass wir das Leben in Fülle haben. Jeder Tag ist von Gott geschenkt. Die Gegenwart ist die Zeit, die Geschenke auszupacken. Wenn ich alles von Gott als Geschenk annehme, ist es nicht Windhauch, sondern lebt im Hauch des Heiligen Geistes.

Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen
Josef Geißinger, Diakon

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

Monatsspruch für Juli:
Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein,
alles andere stammt vom Bösen.
Matthäus 5,37

So, 28. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 5. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest in Philippus
(Pfr. Neunhoffer/Pfr. Wagner-Friedrich/Team)

So, 12. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen im Birkacher Wald – bei Regen
in der Pfarrkirche Stegaurach (Pfr. Wagner-Friedrich/
Posaunenchor St. Stephan)

So, 26. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 9. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Schneider)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben).

Weitere Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St. Stephan und unserer Homepage www.stephanskirche.de. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Unser diesjähriges Gemeindefest mit dem Thema „Geh aus mein Herz und suche Freud“ feiern wir zusammen mit St. Stephan am 1. Sonntag im Juli (05.07.) in Philippus. Wir freuen uns über Kuchen- und Salatspenden, die wir Sie bitten am Sonntag ab 8.00 Uhr im Gemeindezentrum Philippus abzugeben.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie unter der Telefonnummer 0951/59074 und unter der Mail-Adresse johannes@wagner-friedrich.de, oder auch zur Sprechzeit in Philippus, Mittwoch, 17-18 Uhr.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Schule, KiTas und Bücherei

Die Bücherei im Juli 2015

Donnerstag, 2. Juli, ab 16 Uhr in der Bücherei
Vorlesestunde mit dem Clown und Adriana Wagner
„Ich bleib immer bei dir“ von Andrea Schütze
 für Vor- und Erstklassenschüler (ca. 5- bis 7-Jährige!)



*

Sonntag, 12. Juli,
Einweihung der neuen Bücherei auf dem Pausenhof der Schule
13.30 Uhr Feierliche Weihe durch Pfarrer Walter Ries,
ab 14 Uhr führt Bürgermeister Thilo Wagner durch die **Feierstunde**
bis ca. 18 Uhr anschließendes **Fest** für Groß und Klein,
 mit Spiel und Spaß, Süßem, Deftigem, Wasser, Saft und mehr.



*

Vorschau
Montag, 3. August, 10 bis 16 Uhr in der Bücherei
Mangaworkshop mit Pizzapause
Zeichengrundkurs mit Vanessa Heller
 für Anfänger im Grundschulalter (ab 8 J.)
 Begrenzte Teilnehmerzahl, Gebühr 4 €
 Anmeldung in der Bücherei, auch telefonisch (Tel. 50 989 620)

Alle Termine und aktuelle Infos finden Sie auf der Website der Bücherei
Jetzt auch mit Onlinekatalog: >www.buecherei-stegaurach.de<

Ausleihzeiten im Juli

Montag: 13.30 bis 15 Uhr ;
Dienstag: 7.45 bis 12.45 Uhr und Dienstag 15 bis 17 Uhr;
Mittwoch: 10 bis 11 Uhr, Donnerstag: 17 bis 20 Uhr

Achtung neue Adresse, neue Telefonnummer!
 Bücherei Stegaurach, Schulplatz 2, Tel. 50 989 620

regionales Bauen -
 besser bauen

- freie Entwurfsplanung
- kompetente Beratung
- intensive Baubetreuung



Grundstückssuche

Wir suchen dringend Bauplätze zum
 Selbsterwerb im Landkreis Bamberg

Design + Baumanagement
 Michael Marx e.K. 09502/9268392

www.design-baumanagement.de



MALERFACHBETRIEB
Hofmann
 Faszination Form + Farbe

- Fassadenbeschichtungen
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Trockenbau
- Verputzarbeiten
- WDVS-Systeme
- Lackierarbeiten
- Altbausanierung

Zur Mühle 3 · Burgebrach · Tel.: (09546) 5920332

www.maler-hofmann.com



Wir führen für Sie aus:

- **Gartenpflege**
- **Hausordnungen,**
- **Fenster reinigen,**

Fa. Zenk

An der Kleewiese 27a,
 96148 Baunach, Tel. 09544/9847080

Senioren und Jugend

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfskonzept

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Stegaurach:

Frau Ingeborg Lotze
Tel.: 0951 290225

Aktuelle Ausflüge und Veranstaltungen:

• Senioren Stegaurach und der gesamten Pfarrgemeinde

Gymnastik mit Frau Laufer jeden Mittwoch 15 Uhr im Pfarrheim

Di, 28. 07. Mundartgedichte, Geschichten und Musik (Akkordeon)
mit Reinhold Schmitt
14.00 Uhr Pfarrheim

Ansprechpartner:

Frau Sauer Tel.: 0951 29896
Frau Anwander Tel.: 0951 296985

• Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Do, 09. 07. Gemütlicher Donnerstag,
Abfahrt: 12.30 Uhr Stegaurach Kirche
(Zusteigmöglichkeiten wie immer)
Ziel: Fahrhans – Kemmern

Ansprechpartner:

Frau Waßmann Tel.: 0951 29150
Frau Scharf Tel.: 0951 296911

• Senioren Mühlendorf

Mi, 15. 07. Busfahrt ins Grüne
Anmeldung telefonisch bei den Ansprechpartnern Frau Lechner oder Frau Montag

Ansprechpartner:

Frau Lechner Tel.: 0951 290126
Frau Montag Tel.: 0951 290370

• Senioren Waizendorf und Höfen

So, 02.08. Fröhliches Beisammensein am Gemeinschaftshaus Höfen (Alte Schule) bei Kaffee und Kuchen sowie zünftiger Brotzeit ab 14.30 Uhr
Die Waizendorfer wandern nach Höfen

Ansprechpartner:

Frau Sahliger (Höfen) Tel.: 0951 296957
Frau Süppel (Waizendorf) Tel.: 0951 290692



Mittagessen mit den Senioren im Seniorenzentrum Stegaurach

Ganz für sich allein soll man nicht essen, wenn einem das eigene Wohl am Herzen liegt; in Gesellschaft von zwei, drei oder mehreren soll der Mensch seine Mahlzeit zu sich nehmen. Indisches Sprichwort

NEU

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Stegaurach und der Seniorenbeauftragten Fr. Ingeborg Lotze lädt das Seniorenzentrum Stegaurach herzlich zu einem Drei-Gänge-Menü ein. Das Mittagessen in fröhlicher Gesellschaft wird künftig

-> **jeden 3. Donnerstag im Monat** für 5 Euro (ohne Getränke) angeboten.

Ort:

Seniorenzentrum Stegaurach

Datum:

Donnerstag, den 16.07.2015

Zeit: 12.00 Uhr



Diesen Monat stehen diese Menüs zur Wahl:

Flädlesuppe

Schweinebraten
Wildbret Art
mit Salatvariation und
Kartoffelkloß

Rote Grütze

Flädlesuppe

Putenspießbraten
mit Kaisergemüse
und Spätzle

Rote Grütze

Ein vegetarisches Gericht (diesen Monat Käsespätzle) kann auf Anfrage bestellt werden.

Verbindliche Anmeldung bis zum **Mittwoch, den 08.07.2015** unter Tel.0951/99222-40 oder h.waechtler@stegaurach.de



Das Seniorenzentrum Stegaurach feiert am 19. Juli 2015 ab 14.30 Uhr
sein alljährliches Sommerfest.
Eingeladen sind dazu alle Bewohner, Angehörige und Freunde.



Kommunale Jugendarbeit Gemeinde Stegaurach



Ferienbetreuung 2015 in Stegaurach

In diesen Sommerferien bieten wir folgende Betreuungszeiten an:

03.08. – 07.08.2015 - Anmeldung unter michael.gerstner@iso-ev.de

10.08. – 14.08.2015 - Anmeldung unter <https://ferienabenteuer-bamberg.de> (nur noch wenige Plätze frei)

- **Alter:** 6 - 12 Jahre
- **Betreuungszeit:** 08:00 - 16:00 Uhr
- **Kosten:** 75,00 € pro Woche (inkl. Verpflegung, Getränke, Mittagessen, Eintrittsgelder und Materialien)
- **Veranstaltungsort:** Forsthaus, Wildensorger Straße 22, 96135 Stegaurach

Nach dem gemeinsamen Frühstück, steht ein abwechslungsreiches Programm bereit. Die Kinder können basteln, sich künstlerisch betätigen, Natur erkunden, gesunde Brotzeiten zubereiten, Abenteuer erleben oder Wanderungen machen - bunt gemischt und orientiert an der jeweiligen Wetterlage.

Mit dem Forsthaus in Stegaurach stehen behagliche und kindgerechte Räume zur Verfügung, die auch im Rahmen von Freispielzeiten genutzt werden können (inkl. Kicker und Billard) - ebenso wie die Freifläche im Garten.

Den Kindern werden eine feste Tagesstruktur und ein warmes Mittagessen angeboten. Das Personal ist pädagogisch geschult.

Für weitere Informationen:

michael.gerstner@iso-ev.de oder 0951/917758-30

Genauere Infos zu uns als Träger finden Sie unter www.iso-ev.de

JAM-Anmeldung Klettern und Bogenschießen am Fels in der Fränkischen

Wir bieten für Jugendliche ab 12 Jahren einen Ausflug in die Fränkische Schweiz zum Kemmitzenstein an. Dort werden wir klettern, und Bogenschießen lernen. Im Anschluss findet dann ein Bogenschießturnier statt. Zudem werdet ihr viel über das Gestein und die Besonderheiten der Fränkischen Schweiz kennen lernen. Im Preis enthalten sind die Fahrt und Verpflegung.
Wir freuen uns auf euch. :)

Wann: Samstag, 11.07.2015
Start: 10:00 Uhr in Kümmersreuth am Kemmitzenstein
Ende: ca. 16:00 Uhr
Kosten: 20,00€
Alter: ab 12 Jahren
Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk (Wanderschuhe oder Turnschuhe), Getränk, Brotzeit

Die genaue Abfahrtszeit bekommt ihr nach Anmeldung.

ANMELDUNG BITTE UNTER www.fe-pro.de Ferienprogramm Gemeinde Stegaurach

SOMMERFERIENPROGRAMM

Das Sommerferienprogramm der Gemeinde Stegaurach steht ab 01.07.2015 unter www.stegaurach.de Ferienprogramm Gemeinde Stegaurach zur Verfügung.

Bitte melden Sie hier ihren Sohn/ihre Tochter an und überweisen Sie den dementsprechenden Betrag. Der Empfänger des Geldes ist die Gemeinde Stegaurach.

Bitte geben Sie bei der Überweisung die Aktionen im Überweisungsformular mit an. Vielen Dank

Bei Fragen stehe ich Ihnen natürlich sehr gerne zur Verfügung, 0151-22229775. Auch die Gemeinde Stegaurach kann Ihnen bei evtl. Fragestellungen weiterhelfen oder Sie bei der Anmeldung unterstützen.

Telefon

JAM – Gemeindliche Jugendarbeiterin

Simone Küffner

0151 – 22229775

Fliegengitter und Lichtschachtabdeckungen nach Maß

Fliegengitter-Hersteller

SONDERRABATTE
INSEKTENSCHUTZ
BESUCHEN SIE UNSERE
AUSSTELLUNG

VERTRIEB
BERATUNG
MONTAGE

Türen
Fenster
Rollläden
Fliegengitter
Markisen
Wintergärten
Überdachungen

Roland Böhlein

Alter Poxdorfer Weg 3 · 96167 Königsfeld · Tel. 09207/528

Mail: info@boehlein-montagen.de • www.boehlein-montagen.de

Große Ausstellung
96175 Pettstadt, Ohmstr.13

Ritzkowski
Bauelemente

Fenster
Haustüren
Innentüren
Rollos
Insektenschutz

Tel. 09502 921140
01719901806

Markisen
Terrassen- und
Balkonverglasung

www.ritzkowski-bauelemente.de

Umwelt und Energie



agenda 21 | Gemeinde Stegaurach

Umwelt . Energie . Verkehr . Nachhaltigkeit



FSC

www.fsc.org

RECYCLED

Papier aus
Recyclingmaterial

FSC® C084635

Stegauracher Amtsblatt gedruckt auf zertifiziertem Umweltpapier

Mit der Ausgabe Juli 2015 wird das Stegauracher Amtsblatt auf Umweltpapier mit dem **FSC Umweltsiegel** gedruckt. Auch wenn das Papier heller ist, sind mit den FSC Siegel strenge Kriterien eingehalten.

Der Forest Stewardship Council (FSC) basiert maßgeblich auf dem Engagement von WWF, von Greenpeace, von Gewerkschaften und von Interessensvertretern indigener Völker und wurde 1993 gegründet. Ziel von FSC ist es, die Wälder für kommende Generationen zu erhalten und diese unter Einhaltung von sozialen und ökologischen Kriterien nachhaltig zu nutzen. Deshalb hat der FSC wichtige Standards für eine verantwortungsvolle Waldwirtschaft entwickelt.

Die FSC-Warenzeichen auf Holz und Holzprodukten wie Papier stehen weltweit für Transparenz und Glaubwürdigkeit. Sie gewährleisten, dass Menschen und Natur fair und verantwortungsvoll behandelt werden und sind weltweit auf einer stetig wachsenden Produktpalette zu finden. Mit der auf dem FSC-Warenzeichen vorhandene Lizenznummer kann der Weg des Holzproduktes zurückverfolgt werden. Die Datenbank (<http://info.fsc.org>) ist frei zugänglich und es kann dadurch nachgeprüft werden, welches zertifizierte Unternehmen hinter dem jeweiligen Produkt steckt. Somit wird die Verwendung von Bäumen aus kontrollierten und FSC-zertifizierten Wäldern auch für den Endkunden transparent und nachvollziehbar.

Alle wichtigen Informationen über das FSC und dem fairen Umgang Wäldern sind auf der Homepage (<http://www.fsc-deutschland.de>) des FSC Deutschland zu finden.

Durch die Umstellung auf nachhaltiges zertifiziertes Papier entstehen der Gemeinde geringe Mehrkosten, es wird aber nicht auf Kosten zukünftiger Generationen gewirtschaftet. Achten auch Sie beim Kauf von Papier- oder Holzprodukten auf entsprechende Gütesiegel!

Agenda 21

Der Agenda Beirat lädt ganz herzlich ein zu folgenden Terminen:

10.07.2015, 18 Uhr, Exkursion (etwa 2 Stunden)

Treffpunkt: Ende Brunnenstrasse, Parkplatz

Gemeindeflächen; Rückzugsraum für seltene Pflanzen und Tiere? Beispielhaft werden die Pflanzen und Tiere auf verschiedenen Gemeindeflächen gezeigt und Möglichkeiten der weiteren Nutzung und Entwicklung erörtert.

Exkursionsleiter: Siegfried Weid

17.07.2015, 18.30 Uhr Agenda Beirat, Rathaus,

Arbeitskreis zur nachhaltigen Entwicklung gemeindeeigener Flächen, an diesem Termin geht es um das westliche Gemeindegebiet



Kassiopeia
Bauwagen in Transition



Im zweiten und dritten Teil des Meeresschutzprojektes bei Kassiopeia e.V. konnten die teilnehmenden Kinder ihr Wissen über Delphin- und Walarten, als auch über die verheerenden Folgen des Fischfangs durch Grundschleppnetze, Langleinen und auch der Aquakultur erweitern. Die meisten Meere sind bereits überfischte und Experten sprechen davon, dass es 2045 keine Fische mehr im Meer geben wird, sollten nicht drastische Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Sea shepherd z.B. fordert deshalb den ausnahmslosen Verzehrverzicht von Meeresfisch! Problematisch ist auch die teilweise Überdüngung unserer Felder. So gelangt die Gülle, die nicht direkt von den Pflanzen aufgenommen wird, über die Bäche und Flüsse ins Meer und sorgt dort ebenso für Düngung, die u.a. das Algenwachstum enorm antreibt. Dadurch wird die Sonneneinstrahlung behindert und dadurch das Wachstum von Sauerstoff bildenden Pflanzen im Meer, die für den Lebensraum aller Meeresbewohner und auch für uns als Sauerstoffquelle wichtig sind.

Die Kinder durften mit einem mobilen Labor Wasseruntersuchungen im Eselsbach durchführen, die im Gegensatz zum Leitungswasser einen etwas erhöhten PH- und Nitritwert aufwiesen. Im Anschluss konnte sich Jeder eine leckere zukunftsfähige – rein pflanzliche oder vegetarische – Pizza aus ökologischen Zutaten auf offenem Feuer selbst kreieren und backen.



<https://commons.wikimedia.org>

Im Zuge des Meeresschutzprojektes wurde am Feldrain der Talstraße nach Seehöflein nun bereits der zweite Bau von Wiesenameisen gefunden und markiert. Die Wiesenameise gehört zu dem Waldameisen und in Deutschland nach der Neufassung der Bundesartenschutzverordnung vom 16. Februar 2005 wieder zu den besonders geschützten Tierarten. Demnach dürfen sie nach § 42 des Bundesnaturschutzgesetzes nicht der Natur entnommen oder gar getötet werden. Jeder Eingriff in die Neststruktur ist strengstens untersagt.



Energiespartipps

5. Energiemesse 2015

Am Sonntag, den 5. Juli 2015 von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr, wird die Klima- und Energieagentur Bamberg auf dem Gelände des Kreisbauhofes in Memmelsdorf ihre 5. Energiemesse veranstalten. Die mittlerweile fest etablierte Messe bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich mit der Technik der erneuerbaren Energie, dem Energieeinsparen und der Energieeffizienz vertraut zu machen.

Wie bisher wird es ein abwechslungsreiches themenbezogenes Rahmenprogramm mit Fachvorträgen geben.

Das Programm können Sie auf der Homepage www.klimaallianz-bamberg.de einsehen



Energiemesse 2015

Eintritt frei

Sonntag, 5. Juli 2015
Kreisbauhof
Memmelsdorf
9:00 - 17:00 Uhr

Elektromobilität

M A L E R **Selig**
BURGERBRACH

Tel. 0 95 46 / 94 94 0

Meisterbetrieb seit 1979

- exklusive Malertechniken
- Trockenbau
- Malerwerkstätte
- Wärmedämmung-
- Altbausanierung
- und Putzsysteme
- Fließestrich
- Gerüstbau/-verleih

www.maler-selig.de



Preiswerte Lösungen fürs Energiesparen

Für Sanitär, Heizung, Eigenstrom -
Neu- und Altbau



Nutzen Sie die staatlichen
Fördermöglichkeiten!
 Wir beraten Sie gern.

Wärmepumpen	1.500 € - 5.500 €
Öl / Gas / Solar	2.000 € - 5.400 €
Pellet / Hackgut	3.500 € - 6.500 €
Stückholz	2.000 € - 5.750 €
Stromspeicher / PV	2.000 € - 6.000 €

Reuss | Wärme- und Energietechnik | Seit 1975

www.reussenergie.de | TEL 09546 1396

SHK-MONTEURE GESUCHT! Bewirb Dich gleich.
Wir suchen ab sofort und bezahlen ÜBER TARIF!

Handgemacht seit 1670



Mahrs Bräu
BAMBERG

GRILLSAISON
ERÖFFNET

Grill mit deinem Bier!

a U - DAS MAHRS ALLER DINGE.

MAHRS BRÄU • Wunderburg 10 • 96050 Bamberg
 Tel: 0951 91 517 0 • www.mahrs.de

Vereine

Stegaurach

FFW Stegaurach e.V.

Termine für die Aktiven/Vereinstermine:

- 11.07.15: Übung der Aktiven, Beginn 17:30 Uhr, Feuerwehrhaus
 01.08.15: Übung der Aktiven, Beginn 17:30 Uhr, Feuerwehrhaus
 22.07.15: Gruppenführersitzung; Beginn 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Termine für die Jugendfeuerwehr:

- 10.07.15: Übung der Jugendgruppe, Beginn 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus
 24.07.15: Übung der Jugendgruppe, Beginn 18:00 Uhr, Feuerwehrhaus
 25.07.15: Teilnahme am Jugendleistungsmarsch in Erlau

Termine für die Kinderfeuerwehr:

- 11.07.15: Treffen der Kinderfeuerwehr, Beginn 14:30 Uhr, Feuerwehrhaus

Termine für die Löschgruppe Hartlanden:

- 12.07.15: Übung, Beginn 10:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Vorankündigung:

19.09.15: Feuerwehrausflug nach Bamberg

Geplante Programmpunkte: Wanderung mit Brotzeitpause über Wildensorg nach Bamberg; Hafenrundfahrt, Zeit zur freien Verfügung, Führung „Hexenwahn und Quacksalber“, gemeinsames Abendessen im Ambrosianum und Rückfahrt mit dem Bus. (Änderungen vorbehalten!)

Preis: Kinder 12 €, Jugendliche 13 € und Erwachsene 16 €
 Anmeldung bei: Sylvia Zirkel Tel. 0951/290122 oder
 Thomas Bürkl Tel. 0162/4288571

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

JFG Steigerwald feiert 10-jähriges Jubiläum mit tollem Rahmenprogramm

Spieler gesucht für ein Turnier mit dem 1. FC Nürnberg bei der JFG Steigerwald

Die Juniorenfördergemeinschaft kurz JFG Steigerwald, ein Zusammenschluss vom TSV Burgebrach, SpVgg Stegaurach und SC Reichmannsdorf feiert am Sonntag, den 19.07.2015, ihr 10-jähriges Jubiläum in Burgebrach. Aus diesem Grund sind alle Fußballbegeisterten ab 11.00 Uhr zu einem abwechslungsreichen Nachmittag mit diversen Freundschaftsspielen in den Altersklassen der U13 bis U17 eingeladen.

Einer der Höhepunkte an diesem Tag ist ein Kurzturnier der U13 Junioren der JFG Steigerwald gegen die U12 Junioren des 1. FC Nürnberg.

Traditionself des 1. FC Nürnberg spielt gegen die Trainer der JFG Steigerwald

Der Höhepunkt des Jubiläums der JFG Steigerwald am Sonntag, 19.07.2015, ist ein Spiel der Traditionself des 1. FC Nürnberg, die gespickt ist mit ehemaligen Fußball-Profis. Die Clubberer treffen ab 18.00 Uhr in einem Freundschaftsspiel auf eine Trainerauswahl der JFG Steigerwald, die mit ehemaligen und noch aktiven Fußballern antritt. Zum Trainerteam der JFG gehören unter anderem Oliver Riley, Markus Thomann, Matthias Bögelein, Mathias Hörnes, Jürgen Harrer, Uwe Berthold, Steffan Seidler und Christian Zirkel, um nur einige zu nennen. Die JFG Steigerwald lädt alle Freunde des runden Leders zu diesem abwechslungsreichen Sporttag nach Burgebrach ein. Spannende Spiele und die bekannt gute Bewirtung durch die JFG Steigerwald lassen diesen Tag für alle Zuschauer zum Erlebnis werden.



KAB Stegaurach

Mittwoch, 15.07.2015 15:30 Uhr Treffpunkt an der Pfarrkirche
16:00 Uhr Führung durch das „Gärtnermuseum Bamberg“
 Ansch. gemütlicher Ausklang mit Kellerbesuch

Alle Interessierten sind herzlich willkommen

Anmeldung: bis 08. Juli bei F. Schramm Tel. 290610

Auf Ihr dabei sein freut sich die Vorstandschaft.

Maurer- und Bauhandwerkerzunft Stegaurach

Samstag, 04.07.2015

Um **16:00 Uhr** Einholen und Aufstellen des Kirchweihbaumes beim Gasthof Windfelder mit der Mühlendorfer Blasmusik. Hierzu herzliche Einladung an die Gesamtbevölkerung.

Sonntag, 19.07.2015

Einladung zum Gartenfest im Windfelder-Garten. Beginn 15:00 Uhr mit Musiker Wemer Scheer.

Reservistenkameradschaft Aurachtal



Mittwoch, 01.07.2015 Monatsversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Hümmer in Unteraurach

Vorschau:

Samstag, 01.08.2015 Kellerfest im „Hümmer-Wäldla“ ab 17 Uhr

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V. Stegaurach

Schießzeiten

Jugendtraining: Mittwoch, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Erwachsene: Mittwoch und Samstag, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Sportliches

Bayerische Meisterschaften in München

Teilnehmer s. Aushang Schützenhaus!

Es laufen die Vereinsmeisterschaften, das Haupt- und Königsschießen, sowie das Kreiskönigsschießen.

Alle aktiven und passiven Mitglieder werden hiermit herzlich eingeladen am Königsschießen teilzunehmen.

Letzter Schießtag: Mittwoch, 29.07.2015

Veranstaltungen

18.07.2015 18:00 Uhr Aufstiegsfeier mit der 1. Mannschaft – Einladung folgt!

Vorschau August 2015

Sommerpause – Kein Schießbetrieb!

Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.hubertus-stegaurach.de

Spielvereinigung Stegaurach 1945 e.V.

Fußball



Vorbereitungsspiele der 1. Mannschaft:

Sa. 04.07.2015	17.00 Uhr	SpVgg Stegaurach - SV Memmelsdorf
Fr. 10.07.2015	19.00 Uhr	SV Dörfleins - SpVgg Stegaurach
So. 12.07.2015	15.00 Uhr	SpVgg Stegaurach - SV Ober-/Unterharnsbach
Sa. 18.07.2015	17.00 Uhr	1. FC Burk - SpVgg Stegaurach

Vorbereitungsspiele der 2. Mannschaft:

Sa. 04.07.2015	15.00 Uhr	SpVgg Stegaurach II - DJK Fürnbach/Dankendorf
Sa. 11.07.2015	17.00 Uhr	ASV Gaustadt - SpVgg Stegaurach II
So. 12.07.2015	13.00 Uhr	SpVgg Stegaurach II - SV Ober-/Unterharnsbach II
Fr. 17.07.2015	19.00 Uhr	SV Frensdorf - SpVgg Stegaurach II
So. 19.07.2015	15.00 Uhr	SpVgg Stegaurach II - ASV Naisa
Sa. 25.07.2015	16.30 Uhr	SV Dörfleins II - SpVgg Stegaurach II
So. 26.07.2015	16.00 Uhr	SV Würgau - SpVgg Stegaurach II

WIR suchen DICH!!!!

Wer hat Lust Fußball zu spielen????

Die SpVgg Stegaurach sucht für ihre Schülermannschaften Kinder im Alter von 5 - 10 Jahren. Jeder der Lust hat und ein kostenloses Probetraining absolvieren möchte, wendet sich bitte an verein@spvgg-stegaurach.de oder direkt an Dominik Wendler 0160/1514650.

Zudem suchen wir noch einen Trainer oder Trainerin bzw. Betreuer/in, die beim Neuaufbau mithelfen wollen.

Bitte beachten Sie unser Kirchweihprogramm (03.07. - 06.07.2015) auf der letzten Seite dieses Amtsblattes.

Gymnastikabteilung aktuell:

Anfängergruppe für Walking und Nordic-Walking

Walking und Nordic-Walking ist für langjährige Sportler ebenso geeignet wie für Untrainierte. Deshalb laufen wir ab jetzt jeden Freitag mit drei Gruppen: Anfänger, Fortgeschrittene und Profis! Steigen Sie bei uns ein und wählen Sie Ihre Wunschgruppe aus. Wir sind eine Gruppe aus sportbegeisterten Frauen und Männern und freuen uns über jeden Neueinsteiger.

Freitag

Walking bzw. Nordic-Walking 8.30 Uhr – 9.30 Uhr
ab Parkplatz Aurachtalhalle mit Margot Scheer Tel 29 70 110

Rücken-fit-Stunde jetzt auch für Männer!

Auch Männer sind herzlich eingeladen in unserer Rücken-fit-Stunde, die immer montags stattfindet, mitzumachen. Doris Ramer, lizenzierte Übungsleiterin mit Zusatzausbildung Prävention, gibt bei Fragen gerne Auskunft. Oder Sie kommen einfach vorbei und machen mit.

Montag

Rücken fit 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

im Vereinsheim mit Doris Ramer Tel 290919

VHS Außenstelle Stegaurach

VHS Kurse des Herbstsemesters 2015

Kurse	Kurs Nr.	Kursleitung	geplant. Beginn	Preis
Wassergewöhnung	154ST	Frau P. Dorbert	Fr. 2.10.15 um 9:20	94,00 €
Wassergewöhnung	154ST	Frau P. Dorbert	Mo. 12.10.15 um 9:20	94,00 €
Yoga	121ST1	Frau Moritz	Di. 6.10.15 um 8:30	40,00 €
Wirbelsäulengymnastik in Steg.	170ST1	M. Schreiner	Mi. 7.10.15 um 18:00	27,00 €
Wirbelsäulengymnastik in Höfen	170HW1	M. Schreiner	Mi. 7.10.15 um 19:30	27,00 €
Zumba 1 Steg.	149ST1	Harrison Jana	Di. 6.10.15 um 19:00	27,00 €
Zumba 2 Steg.	149ST2	Harrison Jana	Mi. 7.10.15 um 19:00	27,00 €
Motorsägen-Grundlehrgang mit Zertifikat	550ST1	Franz Mohl (Teilnahme ab 18 Jahren)	Do 22.10.15 um 18:00	55,00 €
Motorsäge-Nachschulungs-Lehrgang	550ST2	Franz Mohl (Teilnahme ab 18 Jahren) sechs Stunden Praxisarbeit im Wald	Sa. 21.11.15 um 9:00	38,00 €
Der sichere Umgang mit der Motorsäge	550ST3	M. Hafenecker (nicht nur für Frauen) Teilnahme ab 18 J.	Sa 21.11.15 um 9:00	30,00 €
Mozzarella u. Joghurt	919ST1	Fr. E. Carlsen	Mi. 30.9.15 um 18:00	17,00 €
Brot und Ricotta	919ST2	Fr. E. Carlsen (Zusatz/kosten incl.)	Do. 29.10. um 18:00	19,00 €
Käse und Quark leicht selbst gemacht.	919ST3	Fr. E. Carlsen Zusatzkosten incl.	Do. 3.12.15 um 18:00	19,00 €
Mozzarella u. Joghurt	919ST4	Fr. E. Carlsen	Mi. Jan.16 um 18:00	17,00 €

Neue Kurse der VHS Außenstelle Stegaurach

Nun habe ich ein Smartphon und möchte es besser nutzen
Michael Gruben
Gasthaus Melber Höfen
Sa. 14.11.15 von 9:15- 16:15

Pilates und Faszientraining	Desiree Müller	Di. 6.10.15 17:00 Uhr	27,00 €
Vegan Kochen	Yesim Jung	Fr. 16.10./13.11.15 18-22 Uhr	
Vegetarisch Kochen	Yesim Jung	Fr. 2.10./30./10./27.11.15 18-22 Uhr	
Vegan u. Vegetarisches Weihnachtsgebäck	Yesim Jung	Fr.11.12.15 von 18-22 Uhr	
Inliner-Sicherheitstraining	G. Vollmayer	noch ohne Terminvorgabe	

Ganz neu bei der VHS Bamberg Land und erst im Beginn des Aufbaustadiums, und deswegen noch ohne Datum, Zeit- u. Gebühren-Angaben, (aber in Stegaurach)

Mähen mit der Sense mit dem Sensen Ludwig vom Bund Naturschutz aus Nürnberg als Kursleiter

Kursinhalt: Mähen und schärfen (dengeln) der Sense fachmännisch erlernen.

Änderungen vorbehalten.

Schriftliche Anmeldungen können ab sofort an den Außenstellenleiter erfolgen, Internetanmeldungen bitte erst ab Mitte September über die VHS Geschäftsstelle des Landkreises Bamberg

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84 Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

05./06.07. Unterpleichfeld
11./12.07. Eisingen
11./12.07. Weißenbrunn und Umgebung
18./19.07. Katschenreuth
18./19.07. Sachsen bei Ansbach
26.07. Königsberg

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

Debring

Bürgernahe Liste Stegaurach

Einladung zu unserem traditionellen Kellerbesuch am 13. Juli ab 17:00 Uhr auf den Waizendorfer Keller.
Bei schlechtem Wetter in der Gastwirtschaft.

Termine der FFW Debring:

12.07. 10:00 Uhr Übung
13.07. 19:00 Uhr Gartenpflege am FFW Haus
24.07. 18:00 Uhr Kegelaabend

Kinderfeuerwehr Debring

Montag, 13.07. 17:00 Uhr – Kickerturnier

Kreuzschuh

Kreuzschuher Runde e.V.

Die Vorstandschaft vom Verein Kreuzschuher Runde e.V. bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die an der Durchführung und dem Gelingen der Kerwa 2015 in Kreuzschuh mitgewirkt und mitgeholfen haben. Vielen herzlichen Dank :-)

Mühlendorf

FC Bayern Fan Club Mühlendorf

2-Tagesfahrt am 18./19.07. auch für Nichtmitglieder!

Abfahrt 7:45 Uhr ab Kreuzschuh in den Harz. Wernigerode mit Stadtführung, ca. 4 Std. Programm mit Ritteressen auf Burg Falkenstein, Besichtigung einer Schnapsbrennerei.

Fahrt mit Übernachtung, Brotzeit, Ritteressen und Führung.
Erwachsene 115,- €, Kinder 93,- €

Anmeldung bei Montag Josef

Tel. 0951/296538

Mobil 0152/33754525

Gesangverein „Sängerlust“ Mühlendorf GRILLFEST

am Samstag, 25.07. 2015

in der Scheune „Zur Alten Mühle“

ab 18:00 Uhr

Gemütliches Beisammensein bei **Kaffee** und **Kuchen**
Spezialitäten vom **Grill** und **Salatbar**

Es ergeht herzliche Einladung an alle Ehrenmitglieder und Mitglieder mit ihren Angehörigen, sowie an alle „Aktivisten“ der 20. Gensbach – Fosnacht

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen
Die Vorstandschaft

VORANZEIGE:

„Fränkisch Griechischer Weinabend“

am Samstag, 26. September 2015

Krieger und Soldatenkameradschaft Mühlendorf

Samstag, 11.07.2015, Sand am Main:

Fahrt zum Altmain-Weinfest nach Sand am Main

Treffpunkt an der Linde, Lindenstraße

Abfahrt um 17:00 Uhr

Fahrtpreis 5,- € - ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Kartenverkauf bei:

Alexander Müller 0951/4084133

Winfried Oppawsky 0951/130979

Anmeldeschluss: 04.07.2015

Unteraurach

Kath. Kapellenverein Unteraurach

Herzliche Einladung

zu unserer Wanderung nach Untergreuth am Samstag, den 11. Juli 2015. Treffpunkt: 16.00 Uhr Kapelle Unteraurach. Untergreuth feiert da Kirchweih! Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung/Info bei Petra Krapp unter Tel. 29 67 06 oder Stephan Fuchs unter Tel. 29 404.

28. Juli 2015: Dienstag 19.00 Uhr

Gottesdienst in Knottenhof mit Ministrantenaufnahme

Angebot
07/15

Frisierstübchen
Faire Preise - Toller Style

nur
€ 34,-

DAUERWELLE
inklusive schnitt und frisur
(angebot gilt nur für kurzhaar)
www.visit-argi.de
09502.490444
argi's frasierstübchen **AM** merkels-gasse 1 • frensdorf

Waizendorf

JFG Rauhe Ebrach Frensdorf

Stammvereine: SV Frensdorf, SV Reundorf, DJK/SC Vorra, SV Pettstadt, SV Waizendorf

Einladung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung

**am Dienstag, den 14. Juli 2015 um 18.30 Uhr
im Vereinsheim des SV Reundorf**

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Einberufung
2. Begrüßung durch den Vorstand
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Verlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung 2014
5. Bericht des Vorstandes für Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Vorstandes
8. Spielbetrieb 2014/2015
9. Vorschau Saison 2015/2016
10. Nachwahlen zum Vorstand
11. Satzungsänderung, § 7, Vorstand
12. Wünsche, Anträge, Termine

Juniorenfußball

5 Jahre JFG Rauhe Ebrach

(Stammvereine: SV Frensdorf, SV Reundorf, DJK/SC Vorra, SV Pettstadt, SV Waizendorf)

**Samstag, 4.7. und Sonntag, 5.7.2015
Sportgelände des SV Frensdorf am Failsberg**

Samstag, 4.7.2015

**Openair mit der Gruppe Ampfire,
mit den Sängern Niklas und Sabrina**

Beginn: 20.30 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Jugendschutz! Wir halten uns daran

Kartenvorverkauf: **6,00 €**

Ab Montag, 1.6.2015 bei der Raiffeisenbank in Frensdorf, Pettstadt und Stegaurach, im Sportheim des SV Reundorf
Abendkasse 8,00 €

Kostenloser Busshuttle zum Openair

**Haltestellen: Frensdorf, Vorra/Abtsdorf, Ober-Untergreuth,
Waizendorf, Pettstadt, Reundorf und Herrnsdorf**
**Fahrzeiten auf der Rückseite Eintrittskarte Vorverkauf,
an den jeweiligen Bushaltestellen und auf der
Homepage der JFG, unter www.jfg-frensdorf.de**

Sonntag, 5.7.2015

FAMILIENTAG

10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Sportplatz
Anschließend Weißwurst essen

Einlagespiele

12.00 Uhr/D9 3 - Jun./

JFG Rauhe Ebrach - Auswahl Jahrgang 2004 der Stammvereine

12.15 Uhr/D9 2 - Jun./

JFG Rauhe Ebrach - SpVgg Greuth/Fo

13.00 Uhr/D9 1 - Jun./

JFG Rauhe Ebrach - JFG Steigerwald

14.00 Uhr/C - Jun./

JFG Rauhe Ebrach - FC Eintracht Bamberg 2

15.15 Uhr/B - Jun./

JFG Rauhe Ebrach - Gegner ist noch offen

15.40 Uhr/Ehemalige A-Junioren JFG - A-Junioren Meistermannschaft 2009

Rahmenprogramm

Torwandschießen, Torschuss-Geschwindigkeitsmessenanlage,
Die Sieger erwarten attraktive Preise

Schwammwand, Button-Maschine

Fotoausstellung 5 Jahre JFG Rauhe Ebrach

An beiden Tagen erwartet Sie eine auswahlreiche Gastronomie

Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand der

JFG Rauhe Ebrach

Sportverein Waizendorf

Trainingszeiten der Nachwuchsmannschaften in der Rückrunde 2015 am Sportplatz in Waizendorf

D-Jugend

Training Montag und Mittwoch von 18.00-19.30 Uhr
am Sportplatz in Höfen

Markus Müller 0951 29715685 oder 0176 12969402

Thomas Herzog 0951 29599 oder 0172 8602007

E-1 und E-2 Jugend

Training Dienstag 17.30-19.00 Uhr Sportplatz Waizendorf

Training Freitag 16.30-18.00 Uhr Sportplatz Höfen

Martin Kriesten 0951 296599

Detlef Schubert 0951 52938

Kosta Mitsioulis 0151 53952736

F-1 und F-2 Jugend

Training Dienstag 17.30-19.00 Uhr Sportplatz Höfen

Training Freitag 15.00-16.30 Uhr Sportplatz Höfen

Jörg Kratzer 0951 2973850 oder 0172 3193243

Michael Waldow 0951 290059

Thomas Löhr 0951 2971705

Matthias Sommer 0951 5191438 oder 0171 3630590

Oliver Nikol 0951 29715354

G-1 und G-2 Jugend

Training Dienstag 17.00-18.30 Uhr Sportplatz Waizendorf

Training Freitag 16.00-17.30 Uhr Sportplatz Waizendorf

Hans Frank 0951 55650 oder 0176 38059038

Christian Bauling 0951 2082943 oder 0171 7905518

Bernd Maier 0951 290244

An alle Neueinsteiger ab Jahrgang 2010 oder jünger!!!

Training Dienstag von 17.00-18.00 Uhr.

Wer hat Lust mitzumachen? Kommt einfach vorbei oder ruft an. Wir freuen uns auf euch. Ansprechpartner Hans Frank, Tel. 0951 55650 oder 0176 38059038.

LG Bamberg – Leichtathletikabteilung – SV Waizendorf

Kinderleichtathletik - Schulsportplatz Stegaurach

Dienstag

von 15.45 bis 17.00 Uhr Jahrgang 04 bis 07

mit Ilse Dörfler, Tel.: 57326

von 16.30 – 17.45 Uhr Jahrgang 08 bis 10

mit Gaby Leibbrand Tel. 290802 und

Sandra Nawratil Tel. 9179656

Leichtathletische Grundlagen

mit Ilse Dörfler, Tel. 57326

Dienstag

von 17.15 Uhr bis 19.00 ab Jg. 03 u. älter

Mittwoch

17.30 Uhr bis 18.45 Uhr Technik- u. Lauftraining ab Jg. 00

Freitag

von 16.00 bis 17.30 Uhr Jg. 02 bis Jg. 04

von 17.30 bis 19.00 Uhr Jg. 00 u. älter

**in allen Gruppen können jederzeit Kinder/Jugendliche
aufgenommen werden, wir freuen uns auf euer Kommen!**

Gesundheitsorientiertes Fitnesstraining für Männer und Frauen
Aurachtalhalle , mittwochs von 18.45 bis 19.45 Uhr mit Ilse Dörfler,
ÜL-Prävention, Anmeldung unter 0951/57326

Rückenschule, Koordinations- und Entspannungs-Übungen
(auch mit Kleingeräten)

Das Training ist muskelaufbauend zur Vorbeugung von Beschwerden.
Es kann jederzeit eingestiegen werden!

Anzeigen

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bamberg**
mit Landwirtschaftsschule



Pressemitteilung vom 08.06.2015

Start des einsemestrigen Studiengangs der Hauswirtschaft im Herbst 2015 -eine Lebensschule für all diejenigen, die hauswirtschaftliches „Know How“ in Teilzeit erlernen wollen- Es ist aber auch eine Chance für Frauen /Männer, die neue berufliche Herausfor- derungen suchen

Bemerkungen der letzten Studierenden wie „das Beste, was mir im Leben passieren konnte“ oder „diese Schule hätte ich besser schon 20 Jahre früher gebraucht“ zeugen von der Bedeutung dieser Fachschule für Hauswirtschaft.

In der heutigen Zeit, in der viele Frauen zwar im Beruf ihren Mann „Frau“ stehen aber keine grundlegende Kenntnisse im Haushalt haben, ist diese Schulform gerade das Richtige. Denn es wartet auf sie

- ein breit gefächertes Angebot an Unterrichtsfächern, die sowohl praktische Fertigkeiten als auch Fachwissen vermitteln in den Bereichen Hauswirtschaft; Ernährung, Familien- und Haushaltsmanagement und Unternehmensführung.

Der Studiengang HW hat weiterhin zum Ziel

- das Auftreten und die Persönlichkeit der Studierenden zu stärken
- ihr unternehmerisches Denken und Handeln zu fördern
- und er vermittelt zusätzlich die berufs- und arbeitspädagogische Eignung zum Ausbilden und Anleiten von Personen

Der Unterricht findet zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Haushalt und Berufstätigkeit in Teilzeitform statt. Die Unterrichtsstunden und Schultage werden in Absprache mit den Interessentinnen festgelegt. Bewährt hat sich der Dienstag(8:30-14:20 Uhr) und der Mittwoch (8:30-15:55 Uhr).

Insgesamt verteilen sich 660 Unterrichtsstunden auf einen Zeitraum von ein drei viertel Jahre. D.h. die Schule beginnt im Herbst 2015 und endet im Frühsommer 2017.

Schulgeld fällt nicht an; Kosten für Verpflegung sind von den Studierenden zu tragen. Schulferien sind unterrichtsfrei.

Voraussetzung für den Schulbesuch ist das Abschlusszeugnis einer Berufsschule oder eines gleichwertigen Bildungsganges und eine abgeschlossene Berufsausbildung außerhalb der Hauswirtschaft.

Interessentinnen /Interessenten können sich an Frau Gebhardt (Tel.0951/8687-33) wenden oder die Vermittlung (Tel. 0951/8687-0). Informationen zum Studiengang finden sie auch auf unserer Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten www.aelf-ba.bayern.de



Einblick in den Schulalltag

Informatives vom Blutspendedienst



Im Blutspendemobil!!!

Dienstag, 07. Juli 2015 – 12.00 – 19.00 Uhr
STEGAURACH-
REWE-Markt (Parkplatz) | Alte Bundesstr. 1

Bitte unbedingt den Spendeabstand
von 56 Tagen einhalten !!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e. V.

Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
Tel. 0951/9230670, FAX 0951/9230672,
E-Mail: kath.bildung-ba@t-online.de

Portraits mit natürlichem Licht

heißt ein Fotoseminar der KEB – Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e. V. unter der Leitung von Manfred Koch. Wer Menschen fotografieren will, braucht neben der fotografischen Fertigkeit vor allem ein Gespür für den Umgang mit dem Gegenüber. Wir wollen in diesem Praxisseminar technische und gestalterische Grundlagen vermitteln, in einer interessanten Location fotografieren und die Bilder anschließend besprechen. Dieses Seminar findet statt am Samstag, 4. Juli 2015 von 10.00 – 16.30 Uhr im Vortragsraum im Schloss Burgwindheim, Hauptstr. 17, 96154 Burgwindheim.

Nähere Information und Anmeldung unter der Tel. 0951/502-2330 oder per E-Mail info@medienzentrale-bamberg.de.

Bayerischer Bauernverband

Tomate - Die Königin der Früchte (Kochkurs)

Das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes bietet am **Montag, 06.07.2015, 18:30 Uhr**, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg, Schillerplatz 15, einen Kochkurs an. Die Tomaten gehören zu der beliebtesten Gemüsesorte weltweit. Schon an den verliehenen Namen erkennt man die Wertschätzung der Tomate. Lassen Sie sich überraschen, welche raffinierte Zutaten mit der Tomate kombiniert werden können. Es werden Tomaten-Cappuccino mit Basilikumschaum, geschmorte Tomaten mit Gurke usw. zubereitet. Anmeldungen nimmt Ernährungsfrau von der Linden: Mobil: 0160-93815123 oder 09529-9500019 entgegen.

Meine Tochter und die Pille?! – Die richtige Wahl?

Das Thema Verhütung steht spätestens dann konkret an, wenn die Tochter einen ersten „festen“ Freund hat. Welche Verhütungsmethoden es für junge Mädchen/Frauen gibt, welche geeignet oder weniger geeignet sind, darüber spricht am **Mittwoch, 15.07.15, 19.00 Uhr**

Dr. med. Claudia van Ackern, Gynäkologin, im Gruppenraum der staatlich anerkannten Schwangerenberatungsstelle DONUM VITAE, Kapuzinerstr. 34, Bamberg.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0951 – 208 63 25.



Bahn – Sozialwerk

Sa. 04.07.15 Blitzschach Beginn: 09.45

Sa. 04.07.15 Treffen bei den Siedlern, Kapellenschlag Beginn: 15.00

So. 12.07.15 Sommerfest Hirschaid Brauerei Kraus Beginn: 14.00

Do. 23.07.15 Kellertreffen Annafest Forchheim Abfahrt: S1(DB) 11.12

Di. 28.07.15 14.Generationentag in Kulmbach Abfahrt: Re(DB) 10.38

Vorankündigung:

So. 02.08.15 Luisenburgfestspiele „Der Brandner Kasper“
Karten ab sofort gegen Vorkasse im **BSW** - Treff

DEVK - Beratung jeden 2. u. 4. Donnerstag im **BSW** - Treff 10.00

Jahrgang **1950** bitte Rente anmelden, **Tel 0800 300 700 6** bei **KBS**
KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Renten Versicherung, DRV

Anmeldung bitte nur **am Donnerstag** zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

Öffnungszeiten: **BSW** – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 – 11.30 Uhr

Tel 09 51 – 20 99 83 6, 6 09 51 – 20 99 83 7, @ bsw.bamberg@arcor.de

siehe auch: www.bsw24.de/Ortsstellen/96052

EVG intakt – Aushänge u. FT unter Vereinstermine oder kurz notiert

KEB-Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e.V.

Entschleunigung und Achtsamkeit im Alltag/ in der Familie

unser Alltag macht uns oft hektisch, gestresst, nervös und ungeduldig; die moderne Medienwelt unterbindet mit ihrer Pseudokommunikation echte Begegnung. Wie können wir ganz einfach entschleunigen und loslassen, um nicht Anspannung weiterzugeben, sondern Entspannung auszustrahlen? Wie einen geschützten Raum schaffen, in dem Achtsamkeit füreinander möglich ist, sei es durch Rituale im Alltag und Auftanken in der Natur? In diesem Workshop erhalten Sie ganz praktische Anregungen dafür. Bitte Decke mitbringen.

Referentin: Heidi Krinner, Sozialpädagogin, Heilpraktikerin

Termin: Sa, 04.07.2015 um 14:30 bis 17:30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Frensdorf, Hauptstr. 27, 96158 Frensdorf
Ein Teilnehmerbeitrag wird erhoben.

Willkommen auf der Wiese, Kräuterführung mit Familien

Zusammen gehen Sie mit der Kräuterpädagogin auf Wiesensafari. Mit Spiel und Spaß und mancher Pflanzengeschichte erkunden wir die sommerlich duftenden Wildpflanzen. Zum Abschluss genießen wir ein erfrischendes Kräutergetränk.

Referentin: Karin-Seubert, Kräuterpädagogin

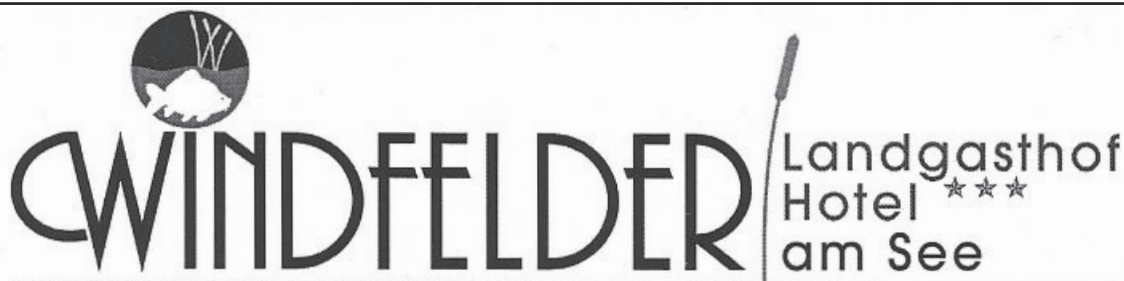
Termin: So, 05.07.2015 um 16:00 bis ca. 17:30 Uhr

Treffpunkt: Weiher (Gemeinde Pommersfelden) am Spielplatz
Eine Teilnehmergebühr wird erhoben

Anmeldung und Information:

Tel. 0951- 92 30 670

KEB-Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e.V.



Wohlfühlen & Genießen

Feiern Sie Kirchweih mit uns

von Fr., 03.07., bis Mo., 06.07.2015

Im Gasthaus oder im Garten direkt am See mit unseren Musikanten

Freitag: Kirchweihbeginn mit Schlachtschüssel, Bocksbraten, Bohnakern mit Rauchfleisch und vieles mehr

Samstag–Montag: zusätzlich zur Kirchweihkarte unsere Spezialitäten: gebratenes Waller- und Zanderfilet aus der Region

Samstag ab 16.00 Uhr Kirchweihbaum aufstellen durch die Maurer- & Bauhandwerkerzunft Stegaurach mit der Mühlendorfer Blasmusik

Es freut sich auf Sie Ihr „WINDFELDER-TEAM“

96135 Stegaurach • www.windfelder.de • 0951-9922750

Böhnlein

Informationstechnik · Telekommunikation



- PC Hard- & Software
- PC Zubehör
- Telefonanlagen
- Telefone, Faxgeräte & Zubehör
- Internet & Netzwerke
- Unabhängige Beratung
- Verkauf & Lieferung
- Inbetriebnahme
- Vor-Ort-Service
- PC-Reparaturen

Ein System nach Ihren Bedürfnissen
Überzeugen Sie sich von unserem Service und fordern Sie uns.
Gerne würden wir auch Sie zu unserem zufriedenen Kundenkreis zählen!

Fa. Böhnlein Klaus
Kirchberg 1
96158 Frensdorf / Vorrä

Tel.: 09502 / 49 08 800
Mobil: 0171 / 69 23 577
www.ITK-Boehnlein.de



FRIEDE

BESTATTUNGSMUSEUM



**Im Trauerfall
oder bei Ihrer Vorsorge**
helfen wir Ihnen jederzeit weiter.

Zertifiziertes und familiär
geführtes Unternehmen

Telefon 0951 - 5 66 22

Bamberg · Paradiesweg 2 b · www.friede-bamberg.de

Franz-Josef Heberlein
Baumaschinenverleih
Hauptstraße 12, 96135 Stegaurach/OT Höfen

Tel. 09 51 / 29 08 07 · Mob. 01 51 / 23 75 83 90

- ▷ Baukompressor
- ▷ Wassersäge groß/klein
- ▷ Rüttelplatte
- ▷ Vibrationsstampfer
- ▷ Boschhammer
- ▷ fahrbares Gerüst
- ▷ Vertikutierer
- ▷ Betonrüttler
- ▷ Hochdruckreiniger
- ▷ Sandstrahlgerät
- ▷ Flächenreiniger
- ▷ Scheibenschleifer

Scheuer- u. Bohnermaschine

24 Std.-Absicherungs- und Aufsperrdienst
Schlüsselnotdienst



Herbert Übel
Lange Straße 5
96194 Walsdorf
Tel. 0 95 49 / 98 94 13
Fax 0 95 49 / 98 94 19
D1 01 51 / 17 05 47 91
www.schluesseldienst-bamberg.net

- n Türen- und Fensteröffnungen
- n Autoöffnungen
- n Schließanlagen
- n Alarmanlagen
- n mechanische Schließsysteme
- n elektronische Schließsysteme
- n Sicherheitsbeschläge
- n Türen- und Fensterabsicherung
- n Einbruchschutz
- n Einbruchschadenbeseitigung
- n Tresore
- n Anfertigung von Schlüsseln
- n kostenlose Sicherheitsberatung
- n Briefkastenanlagen

24 Stunden für Sie erreichbar, zuverlässig und schnell, denn wir sind von hier!
Ihr kompetenter Partner für Absicherungs- und Aufsperrtechnik

FACHPRAXIS



Kosmetik & Fußpflege
MICHAELA DAUSES
ERLEBEN · VERWÖHNEN · GENIEßEN

Marienstraße 6 · Waizendorf
96135 Stegaurach · Tel. 0951 / 5 85 18

Musiklehrerin sucht
Unterrichtsräumlichkeiten
in Stegaurach

Telefon 09 51 / 29 68 75 8

Brauerei Ott

Bier aus dem Leinleitetertal




Aktion bei REWE Schwarz OHG
Mischkasten nur 11,49 EUR statt 12,49
+ Treuepass (erhältlich an der Kasse)

Erhältlich bei:
REWE Schwarz OHG,
Alte Bundesstraße 1, 96135 Stegaurach
Aktionszeitraum 29.06 – 11.07.2015 KW 27/28



TechniSat
DigitRadio 210
BR Heimat Edition

Top-Profis für Top-Technik!
LUDWIG
elektro- & netzwerktechnik



Aktions-Preis:
59,99

BR
Heimat

UNSERE GANZ GRÖSSTE GANZ FÜR SIE

Direktwahl-Tasten für den
Direkt Empfang von BR Heimat

Unser Team berät Sie gerne!

Ludwig elektro- & netzwerktechnik GmbH & Co. KG | Am Sportplatz 6 | 96138 Burgebrach
www.ludwig-elektrotechnik.de | info@ludwig-elektrotechnik.de | 09546/920 920



Schreinerei Krapp

Meisterbetrieb

Markus Krapp
Obergreuth 23
96158 Frensdorf
Tel.: 09502 / 921957
Fax: 09502 / 490100
Mobil: 0171 / 4079802
www.schreinerei-krapp.de
@: schreinermeister-krapp@web.de



Innenausbau
Möbel
Treppen
Türen
Böden
Decken
Zäune

Wir bringen Ihre Ideen ins Holz!

Unfall – was nun?

Rufen Sie uns an !
Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice

Stefan Dotterweich

Bauspenglermeister

Seit 1994

- ✓ Prefa-Dachsystem
- ✓ Metallbedachung
- ✓ Dachentwässerung
- ✓ Kamin- und Fassadenverkleidung
- ✓ Flachdach-/Balkonabdichtungen



Werkstatt: Lagerhausstraße 11, 96138 Burgebrach
Verwaltung: Sandweg 2, 96158 Frensdorf
Tel. 0 95 02 / 92 59 600 · Mail: sd-bauspengler@t-online.de
www.stefan-dotterweich-bauspenglerei.de



Neuer Rechtsanwalt in Stegaurach:

Prof. Dr. Ulrich-Arthur Birk
Hartlandenerstraße 65 b
96135-Stegaurach
Pensionierter Hochschullehrer
der Uni Bamberg
Tel: 09 51/5 19 55 34
Mobil: 01 70/5 42 88 19
www.rechtsanwalt-profdrbirk.de

Ihr Anwalt für:

Arbeitsrecht	Sozialrecht
Familienrecht	Erbrecht
Verkehrsrecht	Mietrecht

Malerwerkstätte stöcklein

Farbe und mehr!

Stilbewusste
Farbgestaltung

Qualität von Meisterhand

Klosterstraße 10
96117 Memmelsdorf • OT Weichendorf
Tel. 09 51/4 12 88 • Fax 09 51/42 06 18

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung

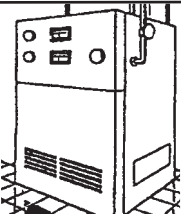
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze



Ölfeuerungs-Kundendienst

Wartung aller Brennerfabrikate
Störungsdienst auch Samstag/Sonntag
Kostenlose und unverbindliche Beratung!

Standort Pettstadt Tel. (09502) 8452
oder Tel. (09554) 505



Forst- und Gartengeräte

Messingschläger
Schärfen & Reparatur
Motorsägen & Sensen
Rasen- & Aufsitzmäher
Forstseilwinden & Holzspalter




Kaulberg 24, 96158 Frensdorf, Tel. 09502/921896



Papier ist unsere
Leidenschaft



KONZEPT DESIGN DRUCK

Papier ist für uns das Größte! Deshalb sind Sie bei uns genau richtig, wenn es um Werbebeilagen, Kataloge, Zeitschriften, Broschüren und personalisierte Mailings geht.

Fordern Sie jetzt Ihr unverbindliches Angebot an: 0951/ 188 -601

WERBE- UND
VERLAGSDRUCK

AGENTUR

CROSSMEDIA-PUBLISHING

ANZEIGENPRODUKTION



MEDIENGRUPPE
OBERFRANKEN
DRUCKEREIEN

www.mgo-druckereien.de

**Baumann
Druck**

**presse druck
oberfranken**

creo
Druck & Medienservice

**HIER
HOZI**

BH

MPG

**Perfekte
Unfallinstandsetzung**

Schulstraße 17
96194 Walsdorf
☎ 09549-981028

Aus Liebe zum Auto...

ARNETH
KAROSSERIEBAU

Unfallinstandsetzung - Lackierung

Karosserie
Fachbetrieb

Markisen –
Für die Sonnenseiten im Leben...

FENSTER • TÜREN
MORGENROTH
ROLLADEN • SONNENSCHUTZ

Valentinstraße 49 • 96103 Hallstadt
Tel.: (09 51) 9 72 23-0
www.morgenroth-sonnenschutz.de

Fahrdienst- und Transportservice, Flughafentransfer

Individuell Zuverlässig Preiswert

Ab sofort für Sie da: Wir übernehmen Ihre Fahrten! Egal was, egal wohin!

- Transferfahrten für Privat- und Geschäftsleute zu Flughafen, Bus oder Bahn
- Fahrservice zu Geschäftsterminen
- Fahrservice für Hochzeiten, Jubiläen und anderen Feiern
- Sie haben einen Arzt-, OP-Termin, oder müssen zur Dialyse, Bestrahlung, Reha?
- Sie leiden an einer Behinderung und müssen gefahren werden?
- Stadtrundfahrten und Tagesausflüge
- Transport von Gepäck, Kurierdiensten und Besorgungen
- Chauffeurservice

Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Rufen oder schreiben Sie uns an. Wir fahren für Sie.

Weyrauch Am Kreuzweiher 8, 96135 Stegaurach, Tel.: 01 72/4 11 1925, Fax: 09 51/1 83 24 79
e-mail: dance-weyrauch@arcor.de, www.bambergfahrdienst-transportservice.de

Planung · Beratung · Verkauf · Montage

Haustüren · Innentüren
Fenster · Rollläden
Insektenschutz · Sonnenschutz

**BECK.....
BAUELEMENTE**

HARALD BECK
Reundorfer Hauptstr. 18a · 96158 Reundorf
Tel 09502/4900232 · Fax 09502/490689
Mobil 0163/2607402
www.beckbauelemente.com
info@beckbauelemente.com

10% Rabatt auf
Fliegengitter

gültig bis 01.10.2015

Neue Küchenfronten ?
**Schreinermeister
Roger Schlemer**

ändert, repariert und restauriert
Ihre Möbel

z.B. Anfertigung neuer Schranktüren
Reparatur von Wasserschäden
Möbeländerung nach Umzug
Sonderanfertigungen
Restaurierung von Antiquitäten

www.moebelmanufaktur-schlemer.de
Tel. 09543-4178020, Handy 0179-3930106

www.metzger-lessner.de

**Verkauf
"Direkt ab Metzgerei"
...frischer
geht's nicht!**

**Lessner
METZGEREI**

Öffnungszeiten:
Mitt./Don.: 08:30 - 13:00 Uhr
Freitag: 08:30 - 15:00 Uhr

**Lessner Fleischwaren GmbH
Dr.-Noddack-Str. 2 - 96135 Debring**

Preisvorteil: bis zu 25%
(gegenüber unseren normalen Ladenpreisen)
Nur im Verkauf "Direkt ab Metzgerei"

Vorteils - Coupon (ausschneiden u. mitbringen)

Bratwurst fein -,69 100g/€
(Gültig bis 17.07.15)

Kosmetik & mehr

Gabriele Wertebach Ahornweg 2, 96158 Frensdorf/OT Vorra,
Telefon: 095 02/9 24 90 41

Naturkosmetik, med. Fußpflege

Ultraschall-Schönheits-Therapie (Anti-Aging), Fußreflexzonen-Massage, Schönheitspflege, Entspannung, Wohlbefinden

Ich bereite Ihre **Gesichtshaut** auf den Sommer vor, mit einer wunderschönen kühlenden und pflegenden

Granatapfel-Kosmetik-Serie

statt Euro 55,- nur Euro 50,-

oder einer

Tropical-Kosmetik-Serie (Ananas-Orange)

statt Euro 55,- nur Euro 50,-

und den **Füßen** soll es natürlich auch gut gehen, mit einer med. Fußpflege inclusive einem Peeling-Fußbad und einer Massage

statt Euro 25,- nur Euro 22,-

Die Behandlungen sind auch als Gutscheine erhältlich!
Die Angebote gelten in den Monaten Juli und August. Termine nur nach telefonischer Vereinbarung. Ich freue mich auf Sie!

Der Juli

Kornblume blau, Mohn flammig rot:
im Mittag rauscht das heilige Brot.
Die Linde schneit, die Wachtel schlägt,
der Bauer bang das Wetter wägt.

Die erste Birne bringt Margaret,
drauf überall die Ernte angeht.
Im Schatten steht der Schnitterkrug,
die Magd geht mit dem Ochsenzug.

Der starke Leib, die schwere Fracht:
im fernen Land ein Donner kracht.
Mög' uns der Himmel gnädig sein –
Sankt Jakob, Dank! Das Korn fährt ein.

SCHUNDER Bestattungen

Seit drei Generationen Rat und Hilfe

96135 Stegaurach

Bamberger Straße 16

Telefon (0951) 70 2 70

www.schunder-bestattungen.de

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

PERSÖNLICHE DIENSTBEREITSCHAFT RUND UM DIE UHR

Viele Menschen haben sich schon auf unsere Fachkompetenz und Beratung verlassen.

Rainer & Magdalena Schunder



Sie können uns mit der Abwicklung einer Bestattung beauftragen, ganz gleich wo auch der Todesfall eingetreten ist.

Vertrauen auch Sie unserem familiär geführten überregionalen Bestattungsunternehmen.



Car-n-Bike Service GmbH

KYMC

www.kymco.de

SYM
Engine of Life

www.sym-motor.de

bei uns finden Sie das Richtige!

Einfach königlich!

Der Service bei Ihrer
AC AUTO CHECK-Werkstatt –
für alle Marken!

Auch für Neu- und Jungfahrzeuge
bieten wir Service, Wartung
und Inspektion nach
Herstellervorgaben.



Wir kümmern uns um ihr Auto, Motorrad und Roller! Die Marke spielt dabei keine Rolle!
Würzburger Straße 76, Bamberg (hinter der Aral Tankstelle), ☎ 0951/51935910



**Deutschland
trainiert**

www.deutschland-trainiert.de

#ichauch

Das Angebot ist gültig im
Zeitraum
vom **01.07.2015**
bis **31.08.2015**

Es gilt nur für Interessen-
ten, die das 18. Lebens-
jahr vollendet haben
und aktuell kein Mitglied
bei uns sind. 5 € werden
zugunsten der Kinder-
-nothilfe gespendet!

Jetzt teilnehmen:
**4 Wochen Fitness- &
Gesundheitstraining**
€ 39,-



PHYSIO FITNESS
Therapiezentrum Stegaurach
Im Blumenhof 27, 96135 Stegaurach
Tel. 0951-290655

KIRCHWEIH STEGAURACH 03. - 06. Juli 2015



FR
03.07.

18:00 Uhr Aufstellen des Kirchweihbaumes
20:00 Uhr Live - Musik mit der Band „Lick“

SA.
04.07.

21:30 Uhr Live-Musik mit der Band
„Sky“

SO.
05.07.

14:30 Uhr Es spielen die „Kreuzschuher
Kerwasmusikanten“ dazu volkstümliche Tänze

Mo.
06.07.

10:00 Uhr Frührschoppen mit „Melodas“
19:00 Uhr „Big Sound Jack“

Im Vereinsheim der SpVgg Stegaaurach



Tischreservierung Tel. 0951 296264

Fr. 03.07. ab 17:00 Uhr **Bocksbraten**
Tafelspitz

Sa. 04.07. ab 17:00 Uhr **Spanferkel**
Sauerbraten

So. 05.07. ab 11:30 Uhr **Gänsebrust**
Hirschbraten
Gefüllte Lende
Kalbsbraten

ab 17.00 Uhr **Abendkarte**

Mo. 06.07. ab 11.30 Uhr **Mittagstisch**
ab 17.00 Uhr **Abendkarte**